



Die neuesten Nachrichten, Berichte und Ankündigungen aus BO

IN DIESER AUSGABE

finden Sie Berichte aus

dem Distrikt Bayern Ost

- Der Governor hat das Wort **01**
- 2. Distriktsversammlung in Hof **03**
- Berichte aus unseren Clubs **04**
- Bayerischer Lionspreis **05**
- LIONS YOUNG AMBASSADOR **09**
- Distrikthilfswerk „Lions helfen“ **13**
- Informationen aus unseren Lions Clubs **16**

der deutschen Lions-Welt

- Neues von Lions Quest **28**
- Kongress der Deutschen Lions 2026 **30**
- Internationaler Jugendaustausch **32**

der europäischen Lions-Welt

- 70. Europa Forum Dublin **36**
- Weltweit andere Foren **41**

der internationalen Lions-Welt

- Stark fürs Leben **42**
- Quick Informationen **44**
- Internationale Convention 2026 **45**

Distrikt-Chronik **46**

Termine **46**



Lizenzfrees Bild von Tapani Hellman auf Pixabay



Der Governor hat das Wort

Liebe Kabinettsmitglieder, liebe Lions, liebe Leos und liebe Freunde,

Jahresrückblick – Sechs Monate Governoramt

Das Jahresende ist jene stille Zeit, in der man innehält. Eine Zeit, um zurückzublicken – nicht nur auf Termine und Zahlen, sondern auf Begegnungen, Entwicklungen und das, was bleibt.

Wenn ich auf meine ersten sechs Monate als Governor zurückschau, dann blicke ich mit Dankbarkeit auf das Erreichte, mit Realismus auf die Herausforderungen und mit Zuversicht auf das, was vor uns liegt.

Ein besonderer Höhepunkt war zweifellos die Europakonferenz in Dublin. Bayern Ost war dort mit einer der stärksten Delegationen vertreten – ein sichtbares Zeichen für Engagement, Zusammenhalt und internationale Verbundenheit. Solche Momente machen spürbar, dass Lions weit mehr ist als ein Netzwerk: Es ist eine Bewegung mit Haltung und Herz.

Nicht alle Erwartungen konnten wir erfüllen. Der Wunsch unseres Weltpräsidenten, einen neuen Club zu gründen, ließ sich bislang nicht umsetzen. Doch wir leben in einer Zeit, in der vieles komplexer geworden ist. Karriere, Status und Selbstverwirklichung stehen oft im Vordergrund.



Gleichzeitig verändert sich unsere Welt rasant: Werte, Kommunikationsformen und gesellschaftliche Strukturen befinden sich im Wandel. In nahezu jeder Stadt konkurrieren Vereine, Initiativen und Freizeitangebote um Menschen, Zeit und Aufmerksamkeit. Unter diesen Bedingungen neue Clubs zu gründen, ist anspruchsvoll.

Umso erfreulicher ist es, dass wir im Distrikt dennoch einen Nettozuwachs an Mitgliedern verzeichnen können. Das ist kein Zufall, sondern das Ergebnis engagierter Lions, die sich nicht entmutigen lassen. Mit Blick nach vorne bin ich zuversichtlich, dass wir ein oder sogar zwei neue Leo-Clubs gründen werden – ein wichtiger Schritt für die Zukunft unserer Organisation.

Denn eines müssen wir klar aussprechen:

Wer möchte, dass Lions Clubs International auch in 10, 20 oder 50 Jahren wirksam und präsent ist, muss heute handeln. Eine Weichenstellung ist dabei unverzichtbar – die Investition in die Jugend.

Ein weiterer zentraler Meilenstein war die Neuaufstellung unseres Distrikt-Hilfswerks. Besonders wichtig war uns die direkte und aktive Beteiligung der ostbayerischen Lions Clubs über ihre jeweiligen Hilfswerke – von der Planung bis zur Entscheidung. Transparenz, Mitwirkung und Kompetenz standen dabei im Mittelpunkt.

Das neue Distrikt-Hilfswerk versteht sich nun als kompetenter Ansprechpartner für Förderprogramme und Fördermöglichkeiten, unter anderem:

- ✓ den Distrikt-Verfügungsfonds,
- ✓ die Stiftung der Deutschen Lions,
- ✓ Förderprogramme von Lions International und der LCIF
- ✓ sowie staatliche und europäische Förderprogramme.

Auch im kulturellen Bereich konnten wir Kontinuität und Weiterentwicklung verbinden. Für unseren Lionsfreund Kreuser wurde ein würdiger Nachfolger für den Musikpreis gefunden. Damit ist der erste Schritt getan, diesen Preis künftig gemeinsam mit Bayern Süd weiterzuführen – ein Zeichen geübter Zusammenarbeit über Distriktgrenzen hinweg.

Dieser Rückblick zeigt: Wir stehen vor Herausforderungen, ja. Aber wir verfügen über etwas viel Wertvollereres – engagierte Menschen, gemeinsame Werte und den Willen, Verantwortung zu übernehmen.

Mit diesem Fundament blicke ich zuversichtlich auf das kommende Jahr.

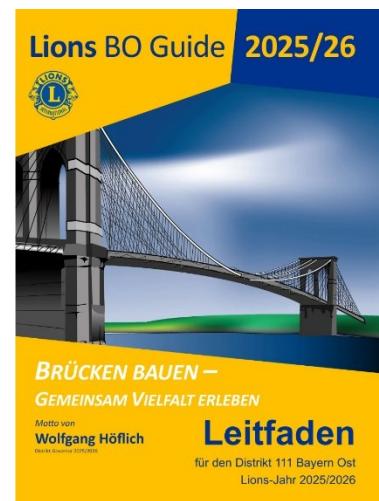
Mit herzlichen Lionsgrüßen

Ihr

Arbeitshilfen für Ihre Clubarbeit

Lions BO Guide 2025/26

Der Leitfaden für Ihre Clubarbeit. Hier finden Sie viele praktische Arbeitshilfen. Links und QR-Codes bringen Ihnen die Informationen Ihres Distrikts 111 Bayern Ost, von Lions Deutschland und Lions International direkt auf Ihren Bildschirm



Lions Future Award

Nehmen Sie eine Standortbestimmung vor und gehen Sie neue Schritte, um ein erfolgreicher und zukunftsorientierter Club zu bleiben oder zu werden.



Save the Date

Distrikt-Versammlung

am 07. März 2026 in Hof

Liebe Lions,

bewusst habe ich meine Distriktversammlungen in meiner Governorzeit sowohl im Süden als auch im Nor-den unseres Distrikts verortet. Mein Ziel ist es, möglichst vielen Lions die Teilnahme zu ermöglichen, ohne lange Wegstrecken zurücklegen zu müssen.

Für unsere kommende Distriktversammlung wünsche ich mir, dass wir die bereits beeindruckende Teilnehmerzahl von Oberalteich nicht nur erreichen, sondern deutlich übertreffen.

Darum lade ich Euch herzlich ein zur

Distriktversammlung am 7. März 2026

in der Hochschule Hof.

Nachdem mein geplanter Keyspeaker kurzfristig bei der letzten Distriktversammlung ausgefallen ist und ich improvisieren musste, werde ich das daraus entstandene erfolgreiche Konzept aus Oberalteich übernehmen: Drei Beauftragte unseres Distrikts werden kurze Impuls-vorträge zu ihren Themen geben. Jeder Vortrag dauert nur wenige Minuten und eröffnet anschließend ausreichend Raum für Diskussion und Austausch.

So lernen wir uns Clubübergreifend besser kennen, stärken unser Netzwerk und fördern das, was Lions ausmacht: gemeinsames Handeln, gegenseitige Inspiration und lebendige Lions-Freundschaft.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Hof – mit vielen Teilnehmenden, guten Gesprächen.

WOLFGANG HÖFLICH

Distrikt-Governor Bayern-Ost 2025/

GAT BO-Leitfaden

Praktische Umsetzungshilfe für Ihre Clubarbeit. Etablieren Sie das GAT-Team in Ihrem Lions Club. Teamorientierte Clubführung macht Sie und Ihre Mitglieder Erfolgreich.



Informationsbedarf?

Sie wollen mehr über Lions und die unterschiedlichen Aufgaben in Ihrem Club wissen? Ihr Distrikt unterstützt Sie dabei gerne.

In regelmäßigen Abständen bieten wir aktuelle Themen sowie einen Informationsaustausch für Funktionsträger unserer Lions Clubs im Distrikt Bayern Ost an. Voraussetzung für konkrete Angebote sind immer ein entsprechender Bedarf unserer Clubs.

Bitte lassen Sie uns Ihren Bedarf wissen. Sobald uns eine ausreichende Nachfrage vorliegt, werden wir Ihnen gerne ein Angebot machen.

Melden Sie uns per E-Mail Ihren Bedarf an landmesser@live.com:

Workshop und Erfahrungsaustausch

- Schatzmeister/innen unserer Lions Clubs und Hilfswerke
- Internet-Beauftragte unserer Lions Clubs
- Social Media-Beauftragte
- Presse-Beauftragte
- Europäische Förderprogramme
- Zuschüsse für Clubprojekte
- Neue Mitglieder
- Sekretäre/innen unserer Lions Clubs und Hilfswerke
- Activity-Beauftragte/GST
- Lions Quest
- Zertifizierter beratender Lion



2. Distriktversammlung im Lionsjahr 2025/26

Vorläufige Tagesordnung für die Distriktversammlung

am 07.03.2026 nur in Präsenz
in Hof, Hochschule Hof, Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Beginn 09.30 Uhr

01	Eröffnung und Begrüßung	DG Wolfgang Höflich	08.1	Mitglied Finanzausschuss
02	Grußworte		08.2	Bekanntgabe des Wahlergebnisses
	02.1 Präsidenten der Hochschule Hof	Prof. Dr. Dr. h. c. Lehma	Pause ca. 11.30 bis 12.00 Uhr	
	02.2 Landrat	Dr. Oliver Bär		
	02.2 Präsident LC Hof	Dr. Markus Achenbach		
03	Anträge / Änderungen zur Tagesordnung	KS Jürgen Schleicher	09	Bericht des Distrikt-Governors
04	Genehmigung des Protokolls der DV vom 18.10.2025	KS Jürgen Schleicher		DG Wolfgang Höflich
05	Gedenken an verstorbene Lions Mitglieder	PCC Wilhelm Siemen	10	Bericht der Leos und KLeo
06	Finanzplan und Distriktbeiträge für das Lions-Jahr 2026/27 - mit Beitragsfestsetzung	KSCH Horst-Otto Küpert		Kevin Hälsig und Sabine Märtin
07	Wählen der Vize-Governor für das Lions-Jahr 2026/27 über Abstimmungstool		11	Status Distrikt-Hilfswerk
	07.1 Wahl des 1. Vize-Governor			V-DHWWolfgang Höflich
	07.2 Wahl des 2. Vize-Governor		12	Markt der Möglichkeiten
	07.3 Wahl des 3. Vize-Governor			KKDL Wilhelm Puchta
	07.4 Bekanntgabe des Wahlergebnisses		12.1	KDL 2027
08	Weitere Wahlen			12.2 „Wie verändert KI unsere Welt und KI bei Lions“
				L FMichael Ferschl
			12.3 Vorstellung des Jugendlagers	KJL Thomas Drehse
			13	Jugendforum 2028 im Distrikt Bayern Ost und ggf. Abstimmung zur Durchführung und den Rahmenbedingungen
				KJA Helmut Heuschneider
			14	Anträge, Termine, Vorschläge aus den Clubs, Sonstiges
			15	Verabschiedung DG Wolfgang Höflich
			ca. 13.30 Uhr Ende	

Anträge müssen bis 17.01.2026 schriftlich (per Post, per Telefax oder per E-Mail) dem Distrikt-Governor vorliegen.

Partnerprogramm:

Wird angeboten

Im Anschluss an die Distriktversammlung lädt der Distrikt zum gemeinsamen Mittagessen im Rahmen eines Imbisses ein.

Es wird darauf hingewiesen, dass fotografiert wird. Sollten dagegen Einsprüche bestehen, bitte dies der Versammlungsleitung mitteilen.



Bayerischer Lions-Preis



Bayerischer Lions Preis für Demokratie, Vielfalt und Toleranz

Als Lions Organisation bekennen wir uns zu den Grundwerten Völkerverständigung und Vielfalt, die das Fundament des Zusammenlebens in einem geeinten Europa bilden.

Neben unserem vielfältigen humanitären Engagement für Bedürftige und karitative Projekte im Inland und Ausland wollen wir mit dem Bayerischen Lions Preis auch anderen ehrenamtlich Tätigen und insbesondere unserer Jugend in Schulen und Vereinen einen Anreiz geben, sich für diese Werte in der Öffentlichkeit einzusetzen.



Wir fördern Engagement in den Projektbereichen

- Demokratie und Europa
- Völkerverständigung und Vielfalt
- Meinungsfreiheit und Toleranz
- Digitale Resilienz

Auf den Gewinner warten **2000 €**. Platz 2 ist mit **1000 €**, Platz 3 und 4 mit je **500 €** dotiert.

Bewerbungen können bis zum **28.02.2026** eingereicht werden.
Detaillierte Informationen zum Bayerischen Lions Preis
und den Teilnahmebedingungen finden Sie [hier](#).

Es stehen Ihnen auch gerne unsere
Ansprechpartner zur Verfügung:



Dr. Thomas Auberger
Thomas.auberger@lions-bayern-sued.de

Marco Wenzl
keu-111-bo@email.de



An alle Lions Clubs
im Distrikt 111 Bayern-Ost



Windischeschenbach, den 31.10.2025

Liebe Lions,

im Namen unseres Governors Wolfgang Höflich möchte ich Sie darüber informieren, dass wir auch im kommenden Jahr den **Bayerischen Lions Preis für Vielfalt, Demokratie und Toleranz** vergeben werden.

Als Lions bekennen wir uns zu den **Grundwerten** Völkerverständigung und Vielfalt, die das Fundament des Zusammenlebens in einem **geeinten Europa** bilden. Es steckt quasi in unserer DNA. Neben unserem vielfältigen humanitären Engagement für Bedürftige und karitative Projekte im Inland und Ausland, empfinden wir angesichts der **Entwicklung** unserer **Gesellschaft** auch eine zunehmende **Verpflichtung**, für **Menschenwürde, Meinungsfreiheit, Demokratie** und die Achtung der Rechte von Minderheiten in der Öffentlichkeit einzutreten.

Mit dem **Bayerischen Lions Preis** wollen wir auch anderen **ehrenamtlich Tätigen** und insbesondere unserer **Jugend in Schulen und Vereinen** einen **Anreiz** geben, sich für diese **Werte** in der Öffentlichkeit einzusetzen. Wir wollen den **europäischen Gedanken** hier **fördern** und gesellschaftliches **Engagement** belohnen.

Das **beste Projekt** in den Regierungsbezirken **Oberfranken, Oberpfalz und Niederbayern** wird mit einem **Preisgeld** in Höhe von **1.000 €** bedacht. Das **zweitbeste Projekt** mit **500 €**. Dieser **Gewinner** darf sich dann mit dem **besten Projekt** aus den Regierungsbezirken **Oberbayern und Schwaben** messen.

Der **Gewinner dieses Vergleichs** erhält zusätzlich **1.000 €**, so dass sich das Gewinnerprojekt des Bayerischen Lions Preises über eine Summe von **insgesamt 2.000 €** freuen darf.

Anbei übermittle ich Ihnen die **Teilnahmebedingungen** des Bayerischen Lions Preises und ein **digitales Plakat**. Ich möchte Sie bitten, das **Plakat digital** an Ihre Rathäuser und Gemeindeverwaltungen, Landratsämter, Schulen, Vereine in Ihrem Wirkungsbereich weiterzuleiten. Dort kann das Plakat auch ausgedruckt und an Infotafeln ausgehängt werden.

Näheres zum Bayerischen Lions Preis 2026 finden Sie auch hier auf unserer Homepage: <https://111bo.lions.de/bayerischer-lions-preis>

Vielleicht gibt es ja in Ihrer Nähe ein Projekt, welches das Zeug zum Gewinner hat!?

Wir freuen uns auf viele Bewerbungen!

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen als Projektbeauftragter gerne jederzeit zur Verfügung.

Mit lionistischen Grüßen

Ihr *Marco Wenzl*
Marco Wenzl



Bayerischer Lions Preis 2026

für

Demokratie, Vielfalt und Toleranz

(in den Regierungsbezirken Oberfranken – Oberpfalz – Niederbayern – Oberbayern – Schwaben)

Teilnahmebedingungen

Als Lions bekennen wir uns zu den **Grundwerten** Völkerverständigung und Vielfalt, die das **Fundament** des Zusammenlebens in einem **geeinten Europa** bilden. Neben unserem vielfältigen humanitären Engagement für Bedürftige und karitative Projekte im Inland und Ausland, empfinden wir angesichts der **Entwicklung** unserer **Gesellschaft** auch eine zunehmende **Verpflichtung**, für **Menschenwürde, Meinungsfreiheit, Demokratie** und die **Achtung der Rechte von Minderheiten** in der Öffentlichkeit einzutreten.

Mit dem **Bayerischen Lions Preis** wollen wir auch anderen **ehrenamtlich Tätigen** und insbesondere unserer **Jugend in Schulen und Vereinen** einen **Anreiz** geben, sich für diese **Werte** in der Öffentlichkeit einzusetzen. Wir wollen den **europäischen Gedanken** hier **fördern** und gesellschaftliches **Engagement** belohnen.

Lions International ist mit über 1,4 Millionen Mitgliedern die größte wohlätige Servicevereinigung weltweit. Die Lions in Deutschland sind auf insgesamt 19 Distrikte aufgeteilt. In den Distrikten Bayern Ost, der die Regierungsbezirke Oberfranken, Oberpfalz und Niederbayern umfasst und Bayern Süd mit den Regierungsbezirken Oberbayern und Schwaben, setzen sich knapp 5300 engagierte **Mitglieder** in über 150 **Clubs** dafür ein, das Leben der Menschen in ihrem Umfeld zu verbessern.

Wenn Sie uns näher kennenlernen wollen und mehr über unsere Tätigkeiten und Projekte wissen möchten, besuchen Sie bitte unsere Homepages <https://111bo.lions.de/> und <https://111bs.lions.de/>

Welche Projekte werden gefördert

Mit diesem Preis fördern wir **Projekte** zu folgenden Themen:

- **Demokratie und Europa,**
- **Völkerverständigung und Vielfalt**
- **Meinungsfreiheit und Toleranz**
- **Digitale Resilienz**

Anregung: Dies können zum Beispiel Workshops, Diskussionskreise und Fortbildungsveranstaltungen zur Förderung von Demokratie und Rechtsstaat, Initiativen zur sprachlichen Einbindung, Integration und Ausbildung von Migranten, gemeinsame Veranstaltungen zusammen mit Minderheiten oder mit Organisationen aus anderen europäischen Ländern sein. Aber auch Projekte zur Förderung der Erinnerungskultur und zum besseren Umgang mit dem Internet (z.B. Fact-Checker und Digitale Streetworker gegen FakeNews-Fog, News Burnout, Digital Depression und Digitale Hass Kultur) sind willkommen.

Wer kann sich bewerben

Aufgrund der Einzugsgebiete der beiden Lions-Distrikte kann der **Bayerische Lions Preis** nur in den Regierungsbezirken **Oberfranken, Oberpfalz, Niederbayern, Oberbayern und Schwaben** ausgeschrieben werden. Bewerben können sich **Einzelpersonen** ohne Altersgrenze und **ehrenamtliche Organisationen, Schulklassen und Jugendgruppen** aus diesen **Regierungsbezirken**.

Bei Schüler-Bewerbungen sollte es sich um außerschulische oder schulbegleitende Projekte handeln, d.h. keine Pflicht-Seminare im Rahmen des regulären Unterrichts. Es ist deshalb wichtig, dass sich die **Schüler selbst** (nicht die Lehrer) **bewerben**.

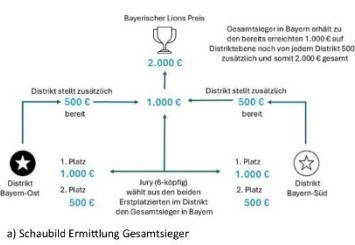
Nicht gefördert werden Lions Clubs, Parteien und parteinahe politische Organisationen, sowie Personen oder Organisationen, die sich mit der Thematik beruflich beschäftigen.

Einsendeschluss

Einsendeschluss der Bewerbungen ist der **28. Februar 2026** um 24:00 Uhr.

Preise

Das beste eingesandte Projekt im jeweiligen Distrikt wird mit einem Preisgeld von 1000 € prämiert. Das jeweils Zweitplazierte gewinnt 500 €. Aus den beiden Erstplatzierten der Distrikte wird der gesamtbayerische Gewinner ermittelt. Dieses Projekt erhält zusätzlich 1000 €, so dass der Gewinner des Bayerischen Lions Preises insgesamt ein **Preisgeld in Höhe von 2000 €** gewinnt.



a) Schaubild Ermittlung Gesamtsieger

Die Jury besteht aus

1. Max Schmidt, Vorstandsvorsitzender des Wertebündnisses Bayern und Ehrenvorsitzender des Bayerischen Philologenverbands
2. Frau Eva Feldmann-Wojtachnia, Leiterin der Forschungsgemeinschaft Jugend und Europa des Centrums für angewandte Politikforschung der Universität München
3. Séverine Blumenthal, Leo-Präsidentin, Distrikt Bayern-Süd
4. Dr. Peter Gröger, Immediate Past Distrikt-Governor, Initiator des Preises
5. Dr. Thomas Auberger, EU-Beauftragter des Lions-Distriktes Bayern-Süd
6. Marco Wenzl, EU-Beauftragter des Lions-Distriktes Bayern-Ost

Es ist geplant, den Bayerischen Lions Preis im ersten Halbjahr 2026 in einem würdigen und angemessenen Rahmen zu verleihen.

Wie erfolgt die Bewerbung

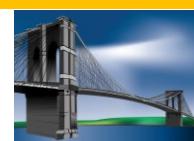
- Die Bewerbung erfolgt ausschließlich per Mail an bayerischer.lions.preis@email.de
- Das Projekt soll auf einer DIN A4 Seite (PDF) aussagekräftig mit max. einem Foto und kurzer Beschreibung klar dargestellt werden.
- Zusätzlich ist die Übersendung eines Motivationsschreibens (PDF max. zwei Seiten) möglich, in dem das Projekt detaillierter dargestellt und die verantwortlichen Personen kurz vorgestellt werden.
- Die **Gesamtgröße** aller übersendeten Daten pro Bewerbung darf **3 Megabyte** nicht überschreiten.

Um die Erfolgsaussichten eines Projektes beurteilen zu können, sollten einmalige Projekte (z.B. Veranstaltungen) bereits abgeschlossen sein, bzw. länger laufende Projekte bereits sechs Monate andauern.

Datennutzung

Für die Gewinnerermittlung nutzen und speichern wir personenbezogene Daten der Bewerbenden nur im Rahmen der Durchführung des Wettbewerbs. Mit der Einsendung der Bewerbung erklären sich die Bewerbenden mit dieser Regelung einverstanden.

Die Daten werden Dritten ohne ausdrückliche Einwilligung nicht zugänglich gemacht. Die Jurymitglieder gelten nicht als Dritte. Die personenbezogenen Daten werden mit Beendigung des Wettbewerbs gelöscht.



Rechtliche Bedingungen

Wir sind berechtigt Bewerbungen wegen eines Verstoßes gegen die Teilnahmebedingungen aus dem Wettbewerb auszuschließen.
Die Jury-Entscheidung kann nicht angefochten werden. Der Rechtsweg ausgeschlossen.
Soweit eine Bewerbung mit einer urheberrechtlich geschützten Leistung eingereicht wird, ist sichergestellt, dass die Antragssteller die alleinigen und ausschließlichen verwertungsberechtigten Urheber der zur Prämierung eingereichten Leistung sind; andernfalls ist die schriftliche Zustimmung des verwertungsberechtigten Urheberinnen oder etwaiger Miturheber per E-Mail (bayerischer.lions.preis@email.de) nachzureichen.

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Projektbeauftragten

Marco Wenzl keu-111-bo@email.de
Dr. Thomas Auberger thomas.auberger@lions-bayern-sued.de

gerne zur Verfügung.

Wolfgang Höflich
Governor
Distrikt Bayern-Ost

Markus Steckeler
Governor
Distrikt Bayern-Süd

Hilfe gegen Erblindung in Deutschland: Lions-Hornhautbanken

Infektionen, Verletzungen oder angeborene Erkrankungen können die Hornhaut, das sogenannte Fenster des Auges, trüben oder vernarben. Auf der Netzhaut des Auges kann dann kein brauchbares Bild mehr entstehen. Da sich das Gewebe nicht selbst regenerieren kann, nimmt das Sehvermögen ab und der Patient kann erblinden. Diese Art der Erblindung ist die zweithäufigste nach dem Grauen Star. Doch sie ist mithilfe von Transplantation heilbar.

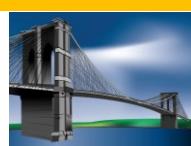
Die bereits 1905 eingeführte Hornhauttransplantation ist heute die erfolgreichste Transplantationsart. Einem Großteil der Patienten gibt sie das Augenlicht zurück. Die erkrankte Hornhaut wird dabei gegen die gesunde eines Spenders ausgetauscht. Eine Transplantation ist für viele Patienten die einzige Chance, nicht für immer zu erblinden. Bundesweit werden pro Jahr mehrere Tausend Hornhauttransplantationen vorgenommen. Der Bedarf an Hornhäuten liegt

jedoch deutlich höher. Tausende von Patienten warten auf Spenderorgane, die ihre erkrankte Hornhaut ersetzen. Die Wartezeit beträgt oftmals etwa ein Jahr, jüngere Patienten müssen meist noch länger warten.



2019 Hornhautbanken - Eine beispielhafte Darstellung | UK

Quelle Lions Deutschland - weiter Informationen finden Sie [hier](#).



Lions für Demokratie, Rechtsstaat und Völkerverständigung

GRUNDSATZERKLÄRUNG DES GOVERNORATES DES LIONS MULTI-DISTRIKTS 111-DEUTSCHLAND

In Anbetracht der gesellschaftspolitischen Entwicklungen unserer Zeit halten wir es für angebracht, uns nicht nur im Kreise unserer Clubmitglieder, sondern öffentlich zu den Zielen und ethischen Grundsätzen unserer Vereinigung zu bekennen.

Zu diesen Zielen und ethischen Grundsätzen von Lions International gehört es insbesondere

1. ein Forum für die offene Diskussion aller Angelegenheiten von öffentlichem Interesse zu bilden, ohne jedoch politische Fragen parteipolitisch und religiöse Fragen unduldsam zu behandeln“

Daraus folgt: Lions sind **gesellschaftspolitisch aktiv**, aber **parteipolitisch strikt neutral**. Sie sind aufgerufen, Angelegenheiten von öffentlichem Interesse **offen** zu diskutieren.

2. die Grundsätze eines guten Staatswesens und guten Bürgersinns zu fördern;“

„...aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft einzutreten;“

In diesem Zusammenhang gibt jedes Lions-Mitglied beim Eintritt in seinen Club unter anderem folgende Erklärung ab:

„Ich werde mir stets meiner Verpflichtungen als Staatsbürger gegenüber meinem Land und der Gesellschaft bewusst sein und in Wort und Tat loyal zu ihnen stehen.“

Daraus folgt:

Die **Grundsätze guten Staatswesens** sind in Deutschland verkörpert in unserer freiheitlich-demokratischen Grundordnung, die auf Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und den Grundrechten unseres Grundgesetzes beruht, welche in der Unantastbarkeit der Würde jedes einzelnen Menschen wurzeln.

Zusammenfassendes Statement:

Das Bekenntnis zu Demokratie, Rechtsstaat und Völkerverständigung wurzelt für uns Lions in Deutschland unmittelbar in den Zielen und Ethischen Grundsätzen unserer Vereinigung sowie unserem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Und dafür setzen wir uns täglich im Ehrenamt aktiv ein!

Diese Grundsatzersklärung wurde vom Governorat des Lions Multi-Distrikts 111-Deutschland 2023/2024 und den gewählten Distrikt Governor 2024/2025 am 11. 02.2024 jeweils einstimmig verabschiedet.

Zugleich wurden die am 12.01.2019 verabschiedete Grundsatzersklärung des Governorates des Lions Multi-Distrikts 111-Deutschland „Lions für Europa“, sowie das Lions „Leitbild Vielfalt“, vom 21.11.2015 noch einmal ausdrücklich bekräftigt.



„LIONS YOUNG AMBASSADOR“

Wir suchen Jugendliche, die in unserer Gesellschaft bereits ehrenamtlich Verantwortung übernommen haben



Unser Distrikt Bayern Ost wird nun schon zum dritten Mal an dem vor wenigen Jahren neu geschaffenen Wettbewerb „Lions Young Ambassador“ auf Multidistriktebene (im Rahmen des KDL) teilnehmen.

Voriges Jahr, bei unserer „Premiere“, erzielte die von BO nominierte Teilnehmerin den ersten Platz, die Kandidatin in diesem Jahr einen hervorragenden dritten Platz.

Dazu benötigen wir Ihre Mithilfe.

Melden Sie mir als zuständigem Kabinettsbeauftragten (lionskagerer@t-online.de) bitte diejenigen Kandidatinnen und Kandidaten, welche Ihr Club als geeignet erachtet, zuerst am Wettbewerb auf Distriktebene teilzunehmen.

Das genauere Prozedere entnehmen Sie bitte den anliegenden Aufstellungen, welche sehr detailliert vom Multidistrikt ausgearbeitet sind. (Die Jahreszahlen bitte ich Sie in Gedanken auf 2025/2026 zu adaptieren, da die Langfassung des Schreibens nicht jährlich aktualisiert wird).

Für Fragen stehe ich gerne unter obiger Mail-Adresse oder unter (0941 / 22318) zu Verfügung.

Ich bitte die Vorschläge bis Ende Januar 2026 einzureichen, um noch genügend Zeit für den Wettbewerb auf Distriktebene zu haben.

Mit lionistischen Grüßen

PETER KAGERER KLYA, BO

E-Mail: lions-kagerer@t-online.de

Telefon: 0941/22318

Bert Mason Lions Young Ambassador Award

Das Ziel des Wettbewerbs ist es, junge Menschen, die aktiv wohltätig tätig sind, zu erkennen, zu ermutigen und zu unterstützen und die Verbesserung des Profils von Lions und Erweiterung der eigenen wohltätigen Aktivitäten zu erreichen.

November 2023, Thomas Jakubowski, Informationen zum LYAA für die Clubs, update

2 | Lions Deutschland

Wettbewerb „LIONS YOUNG AMBASSADOR“

Kurzinformationen für Wettbewerbs-Teilnahme 2025/2026

Ziel des Wettbewerbs

Soziale Gemeinschaften brauchen Menschen, die unentgeltlich und freiwillig helfen. Wir suchen daher Jugendliche, die in unserer Gesellschaft bereits ehrenamtlich Verantwortung übernommen haben und von ihrem Engagement so überzeugt sind, dass sie auch andere Jugendliche begeistern und motivieren wollen, sich ehrenamtlich einzubringen. Diese jungen Menschen möchten wir mit unserem Wettbewerb finden und bieten unsere Hilfe für Eure Projekte und Euer persönliches Fortkommen an. Die Gewinner (1. bis 3. Platz) des Wettbewerbs erhalten Geldprämien von über 5.000 €, und weitere gestiftete Sonderpreise, die allerdings in ein von Euch vorgeschlagenes, gemeinnütziges Projekt fließen müssen. Und danach könnt Ihr jederzeit die Erfahrungen, das „Know-How“ und Kontakte der deutschen Lions in Anspruch nehmen.



Voraussetzungen: Für die Bewerbung müsst Ihr am 30. Juni 2026, bereits **15 Jahre alt** sein, du darfst aber noch nicht bis zum 30. Juni 2026 den **19. Geburtstag** gefeiert haben.

Die **Anmeldung** muss **bis spätestens Ende Februar 2026** bei dem für Euch zuständigen Distrikt-Beauftragten der Lions (Landesebenen) vorliegen – diesen vermittelt Euch **GRYA@lions.de** oder Ihr findet ihn auf der Website von LIONS.

Letzter Abgabetermin für den Bundeswettbewerb bei Thomas Jakubowski ist der 1. März 2026. Der Wettbewerb findet am **16. Mai 2026** beim „Kongress der Deutschen Lions“ in **Stuttgart vom 14. bis zum 17. Mai 2026** statt. Bei Bedarf wird im Vorfeld eine Ausscheidung durchgeführt. Der Gewinner / die Gewinnerin wird für den europäischen Wettbewerb vom 22. bis 25. Oktober 2026 in Karlsruhe gemeldet. Die Präsentation und das Interview erfolgen dort in englischer Sprache.

Achtung: die Präsentation von maximal 15 Minuten muss **ohne** technische Hilfsmittel (Beamer, Laptop o.ä.) erfolgen, kleine Skizzen oder ein paar Fotos bzw. wenige Gegenstände sind gestattet, sollten aber nach Möglichkeit vermieden werden. Gruppen können **nicht** an dem Wettbewerb teilnehmen, nur Einzelpersonen. Die Mitglieder dieser Jury kommen aus den Bereichen Bildung/Pädagogik, Soziales (Jugendarbeit oder Gemeinde-Dienstleistung) und Wirtschaft und dürfen weder einem Lions Club angehören noch persönliche Beziehungen zu einem der Wettbewerbs-Teilnehmer/in haben. Die Jury wird Euch danach ergänzende Fragen zu Eurem Vortrag, ggfs. aber auch zu Euren sonstigen Aktivitäten stellen und mit Euch diskutieren.

Die Gewinnerin / der Gewinner wird den jeweiligen Distrikt als Distrikt-“botschafterin“ beim bundesweiten Wettbewerb vertreten: Alle Teilnehmer dürfen und sollen weiterhin den Kontakt mit den deutschen Lions Clubs oder Leo Clubs für ihr ehrenamtliches Engagement und auch für sich persönlich in Anspruch nehmen.

Bei einer Teilnahme an dem Jugendaustauschprogramm wird ein Zuschuss auf Antrag gewährt, so die Empfehlung.

Wichtig: Die Kosten für Eure Fahrten zu den Wettbewerben sowie für erforderliche Hotelunterbringung und Essen werden übernommen.

Weitere Informationen bei Thomas Jakubowski, **GRYA@lions.de, +49 17617327737**

Preisgeld:

(Es wird empfohlen für die Sonderpreise Sponsoren zu gewinnen)

- Preisgeld Club (Empfehlung): 250 € / 100 € / 50 €
- Preisgeld Distrikt: 500 € / 300 € / 200 € + Sonderpreise
- Preisgeld Multidistrikt: 1.000 € / 500 € / 300 € + Sonderpreise
- Preisgeld Europaforum (neu): 3.500 € / 2.500 € / 1.500 € + Sonderpreise

Die Preisgelder werden jeweils über den Club ausbezahlt, der den LYAA nominiert. Die Preisgelder sind auch fällig, wenn kein Wettbewerb auf Club oder Distriktebene durchgeführt wird.

November 2023, Thomas Jakubowski, Informationen zum LYAA für die Clubs, update

5 | Lions Deutschland



Motto 2025/26

**BRÜCKEN BAUEN –
GEMEINSAM VIELFALT ERLEBEN**

we serve

Einladung zum Leadership-Seminar 2026

Ein Angebot für die Präsidentinnen und Präsidenten 2026/27

Hier findet unser Seminar statt:

Kloster St. Josef
Wildbad 1 in 92318 Neumarkt i.d.Opf.
Telefon: 0049 (0)9181-4500-5075
Telefax: 0049 (0)9181-4500-5555
E-Mail: info@kloster-erleben.de
Web: <https://www.stjosef-nm.de/>

So finden Sie unser Tagungshaus:

Alle Zimmer sind mit WLAN, einer Nasszelle und Fernseher ausgestattet.

Referenten und Moderatoren:

GOVERNOR 2025/2026 WOLFGANG HÖFLICH	GOVERNOR 2026/2027 ULRIKE WALDENFELS	PGW WILHELM SIEMEN

DISTRIKT- SEKRETÄR JÜRGEN SCHLEICHER	PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER	IPDG UND GMT DR. PETER GRÖGER

Anmeldung an:

LIONS DISTRIKT 111 BAYERN OST
PDG UND GLT MARTIN L. LANDMESSER
Kevenhüller Str. 6, D-92339 Beilngries
oder per E-Mail: landmesser@live.com

Bitte melden Sie sich mit Vor- und Nachnamen, Anschrift, Telefon, E-Mail, Lions Club und Funktion im Lions Club an.

Veranstalter:
Lions Distrikt 111 Bayern Ost

LEADERSHIP-SEMINAR FÜR PRÄSIDENTINNEN UND PRÄSIDENTEN 2026/2027 DER LIONS CLUBS IM DISTRIKT 111 BAYERN OST

Wann

Samstag, den 24. Januar 2026
(Online - Beginn 9.30 bis ca. 14.00 Uhr)
und
Samstag, den 21. März 2026
(in Neumarkt: Beginn 9.30 Uhr)
bis Sonntag, 22. März 2026 (Ende ca. 14.00 Uhr)

Wo?

Kloster St. Josef, Wildbad 1,
92318 Neumarkt i.Opf.

Wer?

Präsidenten/innen 2026/2027 der Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

Ziel?

Präsidenten/innen 2026/2027 der Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost die sich auf ihr Lions-Jahr vorbereiten.

Kosten ?

Die Kosten für das Seminar sowie Übernachtungskosten, die Pausengeränke im Seminar übernimmt der Distrikt 111 Bayern Ost.
Die Fahrt- und Verpflegungskosten Beitrag von 70 € werden durch die Teilnehmer bzw. die örtlichen Clubs übernommen.

Anmel -dung

Bitte bis 12. Dezember 2025

Inhalte

WER UND WAS IST LIONS? (TEIL 2)

- ✓ Wie begann die Lions-Geschichte?
- ✓ Historische Grundlagen
- ✓ Ziele und ethische Grundsätze
- ✓ Die Lions-Hilfsprogramme
- ✓ Überblick über weitere Service-Clubs

IHR LIONS-JAHR 2026/2027 (TEIL 1)

- ✓ Ziele und Vorhaben
- ✓ Unsere erfolgreichen Activities
- ✓ Ideenbörse (Austausch von Ideen und Erfahrungen)

CLUBMANAGEMENT (TEIL 2)

- ✓ Die Lions-Organisation
- ✓ Rechte und Pflichten der Mitglieder
- ✓ Die Clubsetzung und Finanzierung des Clubs
- ✓ Mitgliederverwaltung
- ✓ Die Mitgliedschaft (Arten und Aufnahme)
- ✓ Der Mitgliedschaftsbeauftragte
- ✓ Ehrungen und Auszeichnungen
- ✓ Ehrenamt und Haftung
- ✓ Distrikthilfswerk
- ✓ Distriktförderungsfond
- ✓ Zusammenarbeit Club und Distrikt
- ✓ Wichtige Termine 2026/27

ZEITMANAGEMENT (TEIL 2)

VIELFALT (TEIL 1)

TEAMARBEIT (TEIL 2)

GLOBAL ACTION TEAM – SERVICE-LEISTUNGEN STEHEN IM MITTELPUNKT (TEIL 2)

- ✓ Service-Programme auf
 - ✓ OrtsEbene
 - ✓ Distriktebene
 - ✓ Multidistriktebene
 - ✓ Internationale Ebene

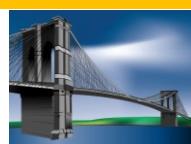
VERTRETUNG DES CLUBS NACH INNEN UND AUßen (TEIL 2)

- ✓ Repräsentative Aufgaben
- ✓ Vorbereitung und Durchführung von Reden in der Öffentlichkeit

WIE FÜHRT MAN EINEN LIONS-CLUB? (TEIL 2)

- ✓ Wie unterscheidet sich Führung in einem Lions-Club zur Führung in einem Unternehmen?
- ✓ Motivation
- ✓ Kommunikation
- ✓ Konfliktmanagement
- ✓ Erfahrungen und praktische Hinweise

Haben Sie weitere Themenwünsche oder Fragen, die Sie gern diskutieren wollen, schreiben Sie uns ein Mail, wir greifen diese Inhalte gerne auf.



Lions Future Award



Gehen Sie mit uns auf dem Weg weiter

Nach der Corona-Zeit, die auch in vielen Lions Clubs ihre Spuren hinterlassen hat, war der Lions Future Award ein Angebot Ihres Distriktes, zur Neubelebung des Clublebens. Bereits im ersten Jahr haben sich dreizehn Lions Clubs beworben, im zweiten zwölf und alle auch einen Award erhalten.

Im Lions-Jahr 2025/26 laden wir erneut zur Bewerbung für einen Lions Future Award ein. Teilnehmen können alle Lions Clubs aus dem Distrikt 111 Bayern Ost.

Mit dem Lions Future Award macht Ihnen Ihr Distrikt 111 Bayern Ost ein zweifaches Angebot:

- zur Standortbestimmung und
- zur Überprüfung und Weiterentwicklung Ihres Clublebens.

Gehen Sie mit uns gemeinsam auf den Weg weiter, damit Sie ein lebendiger und zukunftsorientierter Lions Club im Distrikt 111 Bayern Ost bleiben oder werden.

Der Erste Schritt

Der erste Schritt für die Weiterentwicklung eines Lions Clubs ist immer eine Standortbestimmung. In den hinter uns liegenden Krisen- und Pandemiezeiten haben wir ganz unterschiedliche Entwicklungen bei unseren Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost feststellen können.

Es ist sehr interessant zu beobachten, dass einige unserer Lions Clubs auch in diesen schwierigen Zeiten eine hervorragende Performance gezeigt und es verstanden haben, auch unter ungewohnten Bedingungen ein aktives Clubleben zu pflegen und auch in schwierigen Zeiten mit geeigneten Activities erhebliche Mittel generieren konnten.

EINE BESONDERE WÜRDIGUNG UND AUSZEICHNUNG

Diese Leistungen wollen wir als Ihr Lions-Distrikt 111 Bayern

Ost bewusst anerkennen und würdigen. Mit dem Lions Future Award bieten wir eine bisher einzigartige Würdigung und Auszeichnung an. Der Lions Future Award wird zum dritten Mal im Rahmen unserer 1. Distriktsversammlung im Lions-Jahr 2026/27 vergeben.

Die Entwicklung unserer Lions Clubs ist ein ständiger Prozess. Daher wird der Award in der Startphase jährlich und ab dem Lions-Jahr 2025/26 im zweijährigen Rhythmus vergeben. Jeder Lions Club aus unserem Distrikt 111 Bayern Ost kann jedes Mal aufs Neue seine Standortbestimmung einreichen und damit auch die Entwicklung seines Clubs immer wieder neu bestätigen lassen.

Der Terminplan

1. Bearbeitung des Bewerbungsbogens durch die Lions Clubs bis zum 30. Juni 2026.
2. Einreichung des Bewerbungsbogens an Ihren Distrikt 111 Bayern Ost bis zum 15. Juli 2026.
3. Auswertung durch den Distrikt bis 15. September 2026.
4. Übergabe der Lions Future Awards an die Lions Clubs im Rahmen der 1. Distriktsversammlung 2026/27.



Die Unterlagen werden im Januar 2026 an die Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost per E-Mail versandt und stehen dann auch auf unserer BO-Internetseite zur Verfügung.



Leo-Clubs

der Schlüssel zum Wachstum von LIONS

Wenn wir von Zukunft sprechen, dann reden wir nicht über ein fernes Ideal. Wir sprechen nicht über Möglichkeiten, die vielleicht eines Tages Wirklichkeit werden könnten. Wir sprechen über das, was wir **heute** entscheiden. Was wir heute anstoßen, wofür wir heute Verantwortung übernehmen

Zukunft beginnt nicht irgendwann. Sie beginnt jetzt.

Denn wer eine starke Lions-Bewegung auch in den kommenden Jahrzehnten erleben will, muss jetzt die richtigen Weichenstellen. Und eine dieser Weichen ist klar und unumgänglich: Wir müssen in die Jugend investieren

Ohne Jugend – keine lebendige Organisation

Wir leben in einer Zeit, in der viele nur auf sich selbst schauen. Karriere, Status, Selbstverwirklichung – all das ist präsent, laut und oft vordergründig. Außerdem unsere Welt verändert sich rasant. Werte, Kommunikationsformen, gesellschaftliche Strukturen – sie alle unterliegen einem tiefgreifenden Wandel. Umso wichtiger ist es, jungen Menschen einen anderen Weg zu zeigen: Den Weg der Gemeinschaft, der Verantwortung und des echten Mitgestaltens. In dieser Zeit der Umbrüche ist eines besonders wichtig: **Dass wir als Lions nicht stehen bleiben, sondern mitgehen.**

Ohne junge Mitglieder verlieren Clubs langfristig an Dynamik, Innovationskraft und öffentlicher Sichtbarkeit. . Wenn wir möchten, dass Lions Clubs International auch in 10, 20 oder 50 Jahren noch wirksam und präsent ist, dann müssen wir eines klar aussprechen, wer eine starke Lions-Bewegung auch morgen erleben will, muss heute handeln. Und eine Weiche ist dabei unverzichtbar: **die Investition in die Jugend.**

:Die entscheidende Frage lautet nicht, ob wir Leo-Clubs fördern sollen sondern vielmehr:

- ☞ **Wann, wo – und wie schnell**
- ☞ **Wer in die Jugend investiert, investiert in Zukunft.**
- ☞ **Und wer Leo sagt, sagt auch Lions.**

Der Schlüssel liegt in der **gezielten Gründung und Förderung von Leo-Clubs** – dort, wo junge Menschen lernen, leben und sich entwickeln

- an Schulen
- an Hochschulen und Universitäten
- aber auch an Meisterschulen und vergleichbaren Ausbildungsstätten

Diese Orte sind weit mehr als Bildungsräume. Sie sind soziale Brennpunkte, in denen Werte geformt, Talente entdeckt und Ideen geboren werden. Um Kontinuität zu sichern, müssen Leo-Clubs ausgewogen aufgebaut sein: Mit einer guten Mischung aus ortansässigen und auswärtigen Mitgliedern – Eine der nachhaltigsten Entscheidungen, die eine Gemeinschaft treffen kann, ist die bewusste Investition in ihre Jugend. Sie ist keine kurzfristige Maßnahme, sondern ein langfristiges Bekenntnis zu Verantwortung, Kontinuität und Zukunftsfähigkeit.

Doch das gelingt uns nur, wenn wir junge Menschen frühzeitig für den Gedanken des Dienstes am Nächsten begeistern.

Menschen, die heute Leo sind – sind morgen Lions.

Ein Leo-Club bietet genau das:

- einen Raum, in dem man wachsen darf,
- eine Aufgabe, die Sinn stiftet,
- und ein Netzwerk, das trägt – lokal wie international.

Unsere Aufgabe als Lions ist es, unsere Leos zu begleiten, sie einzubinden und sie ernst zu nehmen:

- im gelebten Clubleben,
- in der gemeinsamen Distriktarbeit,
- und schließlich auf ihrem Weg in unsere Lions Clubs.

Denn Zugehörigkeit entsteht nicht automatisch. Wenn ein junger Mensch das Ende des Leo-Alter erreicht, darf es kein Zögern geben. Dann müssen wir klar, herzlich und mit Überzeugung sagen: **Ihr gehört zu uns. Willkommen in unserer Gemeinschaft.**

Wolfgang Höflich, Distrikt-Governor BO 2025/2



Distrikt-Hilfswerk „Lions helfen e. V.“ des Distriktes Bayern-Ost unter neuer Führung

Am 28.11.2025 fand in Regensburg die Mitgliederversammlung des Distrikt-Hilfswerkes „Lions helfen e. V.“ des Distriktes Bayern-Ost (DHW) statt. Neben der Entlastung des Vorstandes stand die Wahl des künftigen Vorstandes auf dem Programm.

Anton G. Schmid hatte im Namen des Vorstandes des DHW eingeladen. Es waren die Clubs Regensburg, Straubing, Neumarkt, Sulzbach-Rosenberg, Weiden, Hof und Marktredwitz-Fichtelgebirge vor Ort vertreten. Dazu kamen noch etliche Vollmachten, sodass 15 von 19 Mitglieds-Club-Hilfswerken vertreten waren. Eine starke „Präsenz“!

Anton G. Schmid gab den Rechenschaftsbericht der letzten Jahre ab. Das DHW wurde 2005 gegründet. Die Rechnungsprüfer Wolfgang Höflich unterstützt durch Horst-Otto Küsspert hatten die Bücher geprüft und der Vorstandsschaft einwandfreie Arbeit bescheinigt. Die Entlastung des bisherigen Vorstandes wurde einstimmig erteilt. Der Vorstand setzte sich aus Anton G. Schmid als Vorsitzender, Gerhard Ortner als Sekretär und Dr. Peter Leidel als Schatzmeister zusammen.

Zur anschließenden Neuwahl trat der bisherige Vorstand nicht mehr an. Die Neuwahl ergab folgendes Ergebnis: Als Präsident wurde Wolfgang Höflich (LC Hof), als Sekretär Jürgen Schleicher (LC Sulzbach-Rosenberg) und als Schatzmeister Elmar Grosser (LC Weiden) einstimmig gewählt.

Der neue Präsident Wolfgang Höflich dankte Anton G. Schmid sowie den Vorstandsmitgliedern für Ihr bisheriges Engagement.

Was steht jetzt an: Die neue Führung wird die nächsten Wochen eine neue Satzung für das DHW ausarbeiten und in einer Mitgliederversammlung den Club-Hilfswerken vorstellen.

Das oberste Ziel ist, dass alle Club-Hilfswerke Mitglied im Distrikt-Hilfswerk Bayern-Ost werden. In einem guten und aktiven Distrikt-Hilfswerk sollte jeder Club über sein Hilfswerk Mitglied sein. Die Mitgliedschaft ist kostenlos.

Und wie kann Ihr örtliches/regionales Hilfswerk Mitglied im Distrikt-Hilfswerk werden. Der/die Vorsitzende Ihres Hilfswerks schreibt formloses E-Mail an den Vorsitzenden unseres Distrikt-Hilfswerks Anton Schmid (E-Mail: anton.schmid@schmid-rechts-anwaelte.de) und beantragt die Mitgliedschaft.

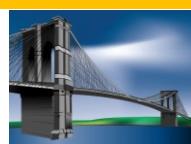
Zur Vorstellung des neuen Konzepts für unser Distrikt-Hilfswerk in Ihrem Club bzw. Hilfswerk haben wir eine

Präsentation zusammengestellt, die Sie hier **direkt downloaden können.**

VORTEILE FÜR LIONS CLUBS IN BAYERN OST

- Besonders wichtig ist uns dabei die direkte Beteiligung der ostbayerischen Lions Clubs über ihre Hilfswerke an allen Arbeitsschritten und Entscheidungsprozessen.
- Das neue Distrikt-Hilfswerk ist kompetenter Ansprechpartner für alle Förderprogramme und Fördermöglichkeiten
 - Distrikt-Verfügungsfonds
 - Stiftung der Deutschen Lions
 - Förderprogramme von Lions International und LCIF
 - staatliche und europäische Förderprogramme und -möglichkeiten
- Die örtlichen/regionalen Hilfswerke erhalten organisatorische und logistische Unterstützung bei den Jugend-Präventions-Programmen
 - Lions-Quest
 - Kindergarten Plus
 - Klasse2000
- Die Schnelle Information und direkte Kommunikation
- Unterstützung der Clubbeauftragten (Activity-, Sight-First-, Lions-Quest-Beauftragte usw.) unserer Lions Clubs bei der Wahrnehmung Ihrer Aufgaben
 - Material zur Verfügung stellen
 - aktuelle Informationen
 - regelmäßige direkte Information an die Club-Beauftragten
 - Erfahrungsaustausch/Networking zwischen den Club-Beauftragten

Jürgen Schleicher, Sekretär Distrikt-Hilfswerk



Neumitgliederseminar 2025

Erfolgreiches Einführungsseminar der Lions in Mariaort – Starkes Signal für Engagement und Gemeinschaft



- (Erwartungen)
- Struktur
 - Gruppenbildung (Beruf)
 - Herausforderung Zukunft
 - Demografie
 - Frauen bei Lions / Partner
 - Grundsätze Lions
 - Lions ist mehr → Club
 - Themen
 - Historie
 - andere Service-Clubs
 - Hilfsprojekte
 - Clubs örtlich vs. international
 - Lions Präventionsprogramme
 - Erwartungen der Lions-Mitglieder
 - Nachwuchs f. Lions (Leos)
 - alle Fragen klären



Mariaort, 25. Oktober 2025 – Mit großem Interesse und reger Beteiligung fand das Einführungsseminar für neue Mitglieder der Lions in Mariaort bei Regensburg statt.

Die Veranstaltung, organisiert vom Distrikt Bayern-Ost unter Leitung von IPDG Dr. Peter Gröger und Kabinettssekretär Jürgen Schleicher, stieß auf ausgezeichnete Resonanz: Zahlreiche neue Lionsfreundinnen und Lionsfreunde nutzten die Gelegenheit, mehr über die Geschichte, Grundsätze und Aufgaben der internationalen Serviceorganisation zu erfahren.

„Wer und Was sind die Lions“ mit ihren Organisationsstrukturen, ihren Zielen sowie Informationsmöglichkeiten kamen im Dialog zur Sprache.

Die Teilnehmenden erhielten fundierte Einblicke in die Entstehung und Entwicklung der Organisation, in die Rechte und Pflichten eines Lionsmitglieds sowie in die vielfältigen Möglichkeiten des Engagements auf Club-, Distrikt- und internationaler Ebene.

Besonders geschätzt wurde der offene Austausch zwischen den neuen Mitgliedern und erfahrenen Lions. In intensiven

Gesprächen wurden Erfahrungen geteilt und Fragen beantwortet. Gerade dieser persönliche Dialog ist entscheidend, um den Lions-Geist zu erleben und die Gemeinschaft zu spüren.

Das Feedback zum Seminar fiel durchweg sehr positiv aus. Die strukturierte Wissensvermittlung, die lebendige Atmosphäre und das Engagement der Referenten fanden große Anerkennung.

Solche Einführungsveranstaltungen sind ein wichtiger Baustein, um die Kontinuität und Stärke der Lionsbewegung zu sichern. Sie schaffen Bewusstsein für die Werte der Lions, fördern Vernetzung und wecken Begeisterung für gemeinsames Handeln.

Das Seminar in Mariaort mit seinem großen Zuspruch und wurde auch von den Referenten durch den Austausch als sehr bereichernd empfunden. Es hat eindrucksvoll gezeigt, dass die Zukunft der Lions auf einem festen Fundament aus Engagement, Wissen und Zusammenhalt besteht.

Text: IPDG Dr. Peter Gröger - Fotos: Lions-Distrikt Bayern Ost

Interessante Online-Vorträge:

15. Januar 2026

Stürze im Alter - der Anfang vom Ende?

Vortragsreihe Lions SEN, online 19:00 Uhr

Dr. med. Walter Swoboda

Teilnahme: <https://meet.goto.com/456840453>

20. Januar 2026

Testament gestalten in Patchworkfamilien

Webinar der Stiftung der Deutschen Lions,

19:00 Uhr

Dr. Hans Frieder Krauß (LC München Heinrich der Löwe)

Anmeldung erforderlich: <https://stiftung.lions.de/info-veranstaltungen>

20. Januar 2026

Menschen mit Demenz verstehen

Start-Up Seminar Exklusiv für Lions als pflegende Angehörige, Interessierte und Ehrenamtliche

19:00 Uhr

PDG Eva Küpers, LC Celle Residenzstadt

6 Kurstermine

Anmeldung erforderlich: kuepers.lionsclubs@ad-vitam.de

Weitere SEN-Online-Veranstaltungen

Datum	Thema	Bemerkungen
12.03.26 19:00-20:00 Uhr	Vortragsreihe SEN online	N.N.
16.04.26 19:00 Uhr	Vortragsreihe SEN online	N.N.
14.-16. Mai 2026	KDL / MDV Stuttgart	Ausstellungsstand SEN, Workshop, WvS, 3000 Schritte
17.06.26 19:00 Uhr	Vortragsreihe SEN online	N.N.
18.07.2025 09.30-13.00 Uhr	SEN Seminar für Clubbeauftragte online	Seminar für alle SEN in den Clubs und die es werden wollen KSEN C.Kick, P.v.Schau, W.Swoboda,

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen unser

KSEN CHRISTIAN KICK

E-Mail: christian.kick@t-online.de

gerne zu Verfügung.



Informationen aus den Lions Clubs im Distrikt 111 Bayern Ost

LC HOF - Clubinformation vom 17.12.2025

Einladung zur LIONSBIKE 2026 in Hof



Text und Bilder: LC Hof

Liebe Lionsbikerinnen und -biker,

zu unserer traditionellen LIONSBIKE möchten wir euch im Namen unseres Präsidenten Dr. Marcus Achenbach und unseres gesamten Lions Club Hof recht herzlich nach Hof einladen. Veranstalter der Lionsbike ist das Hilfswerk des Lions Club Hof e.V.

Sie findet wie immer am Himmelfahrtswochenende statt, von

Donnerstag, 14.05.2026 bis Sonntag, 17.05.2026

Unser Treffpunkt ist das **Hotel Central** in Hof, Kulmbacher Str.2

Wie in den Vorjahren, wird vermutlich ein Großteil der Teilnehmer bereits am Vortag (Mittwoch, 13.05.2025) anreisen. Für den ersten Abend haben wir Plätze in der **Meinel's Bas** reserviert - einem typischen Hofer Biergarten.

Am **Donnerstagmittag** starten wir nach der offiziellen Begrüßung mit unserer Nachmittagstour „**Rund um Hof**“. Unser Weg wird uns auch durch **Mödlareuth**, einem Grenzdorf an der ehemaligen innerdeutschen Grenze, führen. Nachdem die Grenze direkt durch den Ort verlief, wurde Mödlareuth auch unter dem Beinamen „**Little Berlin**“ bekannt.

Hier werden wir uns die Zeit nehmen, das **Deutsch-Deutsche Museum Mödlareuth**, dessen Museumsneubau in diesen Tagen offiziell eingeweiht wurde, zu besichtigen.

Nach dem Abendessen werden wir den Tag im Hotel

ausklingen lassen. **Tourlänge: ca. 120 km**

Am **Freitag** fahren wir durch das Vogtland und den Frankenwald zunächst zur Confiserie Burg Lauenstein, unserem ersten Pausenstop. Auf schönen kurvigen Berg- und Talstrecken dringen wir tiefer in den Thüringer Wald vor. Nach unserem Mittagsimbiss geht es über die Frankenwaldhochstrasse und einigen Nebenstrecken zum Tagesausklang und zum Abendessen zurück in unser Hotel nach Hof. **Tourlänge: ca. 250 km**

Am **Samstag** werden wir das Fichtelgebirge und das westliche Erzgebirge erkunden.

Nach unserer Frühstückspause im Raum Warmensteinach werden wir zur Mittagspause in Waldsassen eintreffen. Die berühmte Stiftsbasilika kann dort gerne besichtigt werden. Der weitere Tourverlauf führt uns durch Tschechien weiter nach Klingenthal. In Markneukirchen machen wir noch einmal Halt bei Kaffee und Kuchen im Klanggarten des



Musikinstrumentenmuseums. Die Schlussetappe führt uns dann wieder zurück nach Hof.



Den letzten Abend verbringen wir mit einem Grillabend im Theaterbistro des Theater Hof – direkt gegenüber von unserem Hotel. **Tourlänge ca. 250 km**

Am Sonntag heißt es nach dem Frühstück Abschied nehmen. Und wir freuen uns bereits auf unsere Lions Bike 2027 in Quickborn.

Die endgültigen Tourverläufe werden wir im März/April 2026 festlegen, um eventuelle Straßensperrungen noch zu berücksichtigen.

Bei Interesse werden wir auch verkürzte Alternativrouten (ca. 200km) anbieten. Beachtet hierbei bitte die entsprechende Abfrage im beiliegenden Anmeldeformular.

Wie bereits in den letzten Jahren praktiziert, greifen wir den Gedanken einer Spende auf. Wir bitten euch daher als Bestätigung eurer verbindlichen Anmeldung einen Mindestbetrag von 50,00 EUR pro Person an das **Hilfswerk des Lions Club Hof e.V.** bis zum **31.12.2025** zu überweisen.

Spendenkonto: IBAN: DE90 7805 0000 0223 3049 99

Verwendungszweck: Spende LIONSBIKE 2026 + Name

(Der Überweisungsträger ist als Nachweis für Spenden bis 300,00 EUR

ausreichend. Bei Spenden über o.g. Betrag wird eine Spendenquittung ausgestellt)

Die Teilnahmegebühr beträgt 250,00 EUR pro Person.

Hinweis: Eintrittsgelder, sowie Tages-, Mittags- und Abendverpflegung von Donnerstag – Samstag sind mit der Teilnehmergebühr abgedeckt. Hotelkosten und Frühstück sind nicht enthalten.

Bitte überweist den Betrag bis zum **31.03.2026** auf das o.g. Konto

Verwendungszweck: LIONSBIKE 2026 + Name

Hotelbuchung im Hotel Central, Kulmbacher Str.2, 95030 Hof

Die Buchung eurer Zimmer nehmt ihr **bitte selbst** vor. Mit dem Hotel wurde ein Zimmerkontingent zu Vorzugspreisen bis zum 30.01.2026 vereinbart.

EZ inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet: 100 EUR/Nacht

DZ inkl. reichhaltigem Frühstücksbuffet: 135 EUR/Nacht

**Tel.: 09281/6050 Mail: info@hotel-central-hof.de
www.hotel-central-hof.de**

Bei der Buchung bitte unbedingt angeben:

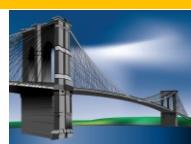
1. Vollständigen Namen und Adresse
2. Telefonnummer
3. An- und Abreisedatum
4. Hinweis auf das Lions Club Hof Kontingent

Weitere Informationen zum Programm, Fahrregeln, Haftungsausschluss usw. folgen im nächsten Jahr

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen und ein Wiedersehen der „Lions-Biker Familie“ in Hof.

Mit vielen Grüßen aus Hof

JÜRGEN UND ANETTE WEITMEIER



Einweihung der Infotafel für die Hersbrucker Aktion „Lions pflanzen Bäume“



Hersbruck. Sie sind wegen ihrer einzigartigen Herbstfärbung ein Hingucker und sollen künftig Besuchern des Alten Friedhofs willkommenen Schatten spenden: 14 Eisenholzbäume, die der Lions-Club der Stadt Hersbruck spendete.

Die vielen auch als „Parrotie“ bekannten Bäume seien der gelungene Abschluss derserit 2021 laufenden Neugestaltung des städtischen Teils des Alten Friedhofs, sagte Erster Bürgermeister Robert Ilg bei einem Ortstermin mit Vertretern des Lions-Clubs und den Vorsitzenden der Stadtratsfraktionen: „Ein ganz großes Dankeschön dafür, dass ihr euer Herz und euren Geldbeutel geöffnet habt.“

Jahrelang sei die letzte Ruhestätte an der Amberger Straße eher stiefmütterlich behandelt worden, sagte Robert Ilg – bis sich Zweiter Bürgermeister Peter Uschalt beherzt der Umgestaltung annahm. Neben Trauerhalle und Wege griff er dabei auch den vielfach geäußerten Wunsch nach „mehr Grün“ auf.

Dazu tragen jetzt neben zwei Urnengräberfeldern und zwölf Kugelalhorne im Westteil auch die Rosenrondelle mit rund 40 Urnengräbern, drei extrem hitzeresistente Amberbäume vor der Trauerhalle und eben die 14 über den Ostteil verteilten „Lions-Bäume“ bei, die ebenfalls gut mit hohen Temperaturen umgehen können.

Es sei ein „glücklicher Zufall“ gewesen, dass die Hersbrucker Lions fast zeitgleich ihr Programm „Lions pflanzen Bäume“ ins Leben riefen, sagte Peter Uschalt. Im Austausch mit deren





PRBeauftragten Heinrich Wällermann und der damaligen Präsidentin Sonja Wießner sei daraus die Idee zur Baumspende für den Alten Friedhof entstanden. So war die Neugestaltung schneller abgeschlossen als ursprünglich gedacht.

„Die Idee, die Bäume für den alten Friedhof zu spenden, kam auch für uns genau zum richtigen Zeitpunkt“, unterstrich der amtierende Lions-Präsident Michael Obertshauser. Die 14 Eisenholzäume stehen für den Wunsch des Vereins, einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels und mehr Grün in Hersbruck zu leisten. Und wie schon verschiedene soziale Projekte, der Lions-Brunnen oder das Klettergerüst am Skaterplatz „hinterlassen sie Spuren“, sagte er.

An der Außenseite der Trauerhalle erinnert künftig eine Glastafel an die großzügige Spende der Lions. Sie wurde entworfen vom früheren Stadtbaumeister Lothar Grimm, der die Neugestaltung des Alten Friedhofs von Anfang an begleitete. „Mit ihrer kunstvollen und schlichten Art passt sie sehr gut zu diesem würdevollen Ort“, sagte Peter Uschalt.

Text: Klaus Porta, Fotos: LC Hersbruck

LC BEILNGRIES - Pressemitteilung vom 28.10.2025

5.200 Euro Spenden übergeben an den Behinderten Golf Club Deutschland e.V. und Blaskapelle Berching

Im Rahmen einer Sitzung des Lions Club Beilngries wurde der Erlös von 4.200 Euro aus der Benefizaktion im Rahmen des AUDI QUATTRO CUP des Autohauses Bierschneider in Verbindung mit der Lions Club Beilngries und der Altmühl Golf GmbH an den Behinderten Golf Club Deutschland e.V. übergeben. Weiter erhielt die Stadtkapelle Berching 1.000 Euro für ihre Nachwuchsarbeit.

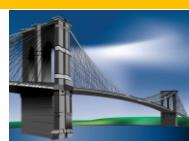
Beilngries. Auch im Sommer 2025 konnte der Lions Club Beilngries im Rahmen des AUDI QUATTRO CUP des Autohauses Bierschneider wieder eine Benefizaktion durchführen. Der Erlös daraus ging an den Behinderten Golf Club Deutschland e.V. wurde aus der Überzeugung gegründet, dass jeder das Recht hat, die Faszination des Golfsports zu erleben, unabhängig von körperlichen Herausforderungen.

Der Verein besteht aus engagierten Golfem und Golflehrern, die sich leidenschaftlich für die Förderung des golferischen Potenzials von

Menschen mit Behinderung einsetzen. „Durch unsere langjährige Erfahrung und unser Engagements sind wir in der Lage, individuelle Bedürfnisse zu verstehen und einzigtartige golfbezogene Lösungen oder Hilfestellungen anzubieten, die auf Inklusion und Spaß am Spiel basieren“, so Gerhard Czerwonka, Vizepräsident vom Behinderten Golf Club Deutschland e.V.

Die behinderten Golfspieler erzielen bemerkenswerte sportliche Leistungen, die unser aller größten Respekt verdienen.

Lions Präsidentin Elke Frenzel, Hilfswerk vorsitzender Franz



Koller, Past-präsident Thomas Gogl und die Geschäftsführende Gesellschafterin Doris Fleischmann vom Autohaus Bierschneider übergaben die Spende über insgesamt 4.200 Euro.

Gerhard Czerwionka freute sich über die Zuwendung, die der Behinderten GolfClub Deutschland e.V. zielgerichtet und zweckgebunden für Inklusionsprojekte einsetzen werde. Weiter wurde vereinbart, die behinderte Golfspieler im Rahmen eines Inklusionsturniers nach Beilngries einzuladen.

Eine weitere Spende übergaben die Lions an die Vertreter der Berchinger Stadtkapelle. Anton Scharpf, Vorsitzender der Stadtkapelle und Anton Schaller, Kapellenleiter, erläuterte: „Die



Von links nach rechts: Spenderübergabe an Behinderten Golfclub Deutschland (von links nach rechts) Elke Frenzel, Franz Koller, Gerhard Czerwionka, Thomas Gogl und Doris Fleischmann

Stadtkapelle besteht aus 43 aktiven Mitgliedern und sieben engagierten Nachwuchsmusikern“. Die Nachwuchsmusiker werden schrittweise in die Kapelle integriert. Anton Scharpf und Anton Schaller bedankten sich für die Spende sehr herzlich und erläuterten, dass die Nachwuchsmusiker mit Oberpfälzer Trachten ausgestattet wurden, „darum kommt die Unterstützung zum richtigen Zeitpunkt“.

Elke Frenzel, Präsidentin des Lions Clubs Beilngries, freute sich sehr, die Tradition einer lokalen Stadtkapelle sowie die heimatahne Musik mit dieser Spende zu unterstützen.



Von links nach rechts: Spenderübergabe an die Stadtkapelle Berching (von links nach rechts) Doris Fleischmann, Thomas Gogl, Elke Frenzel, Franz Koller, Anton Schaller und Anton Scharpf - Fotos Franz Lederer

LC BEILNGRIES - Pressemitteilung vom 02.12.2025

4.250 Euro für Jugendarbeit übergeben

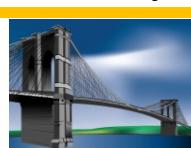
Erlös aus dem Entenrennen verteilt

Im Rahmen einer Sitzung des Lions Clubs Beilngries übergaben Präsidentin Elke Frenzel mit dem Vorsitzenden des Hilfswerkes der Beilngrieser Lions, Franz Koller, 4.250 Euro aus dem Erlös des im Oktober im Rahmen der Wilden Emma veranstalteten Entenrennens auf der Sulz.

Beilngries. Präsidentin Elke Frenzel begrüßte die Vertreter Beilngrieser Vereine, die sich beim Lions Entenrennen im Rahmen der Wilden Emma beim Verkauf von Rennlizenzen engagiert haben. „Ihr großes Engagement war ein wichtiger Beitrag für den Erfolg des Entenrennens. Besonders freuen wir uns, dass wir Sie heute an diesem Erfolg beteiligen dürfen und damit Ihre Jugendarbeit unterstützen können.“ Franz Koller, Vorsitzender des Lions Hilfswerkes, übergab die Spendenschecks: an die

Spielvereinigung Wolfsbuch-Zell, vertreten durch Hubert Dürr und Josef Widmann über 1.000 EUR; an die Wasserwacht Beilngries über 1.750 Euro, vertreten durch Udo Lange; sowie an die Faschingsgesellschaft Grün-Weiß Beilngries über 1.500 Euro, vertreten durch Claudia Alabiso, begleitet von Prinzessin Emily I. und Prinz Lukas III.

Claudia Alabiso stellte die Faschingsgesellschaft Grün-Weiß Beilngries sowie das diesjährige Kinder Prinzen Paar Emily I.



und Lukas III. vor, die in ihren Kostümen auftraten. Die Präsidentin der Faschingsgesellschaft stellte Ihre Arbeit im Kinder- und Jugendbereich vor. Sie konnte berichten, dass derzeit über 50 Kinder betreut werden. Um den Mitgliedsbeitrag für die Kinder soweit wie möglich zu halten ist die Faschingsgesellschaft auf Spenden angewiesen und sammelt Gelder mit Verkaufsständen auf verschiedenen Märkten und Veranstaltungen ein. Über die Spendensumme des Lions Hilfswerkes Beilngries freut sich der Verein ganz besonders. Zum Dank übergibt das Prinzen Paar 2 Faschingsorden an Präsidentin Elke Frenzel und den 2. Vorsitzenden des Beilngrieser Lions Hilfswerkes, Chris Amrhein. Die Lions-Präsidentin bedankt sich ihrerseits mit der Überreichung zweier „Enten-Orden“ an das Prinzen Paar.

Die Vertreter der beiden weiteren Beilngrieser Vereine, der Spielvereinigung Wolfsbuch-Zell und der Beilngrieser Wasserwacht, setzen die Mittel ebenfalls in ihrer umfangreichen

Jugendarbeit ein und bedankten sich sehr.



von rechts nach links: Lions Präsidentin Elke Frenzel, Claudia Alabiso (Faschingsgesellschaft Grün-Weiß Beilngries) mit Prinzessin Emily I. und Prinz Lukas III., Christian Amrhein (2. Vorsitzender Lions Hilfswerk Beilngries), Udo Lange (Wasserwacht Beilngries), Franz Koller (Vorsitzender Lions Hilfswerk Beilngries), Josef Widmann und Hubert Dürre beide von der (Spielvereinigung Wolfsbuch-Zell) -Foto: Wilhelm Rose

LC WEIDEN GOLDENE STRÄßE - Pressemitteilung vom 06.12.2025

Tannenduft mit Tatendrang

LC Goldene Straße lässt die Nadeln tanzen



Foto v.l.n.r. Tanja Schiffmann, Christian Ries, Sabine Martin - Foto: LC Weiden Goldene Straße

Eine lieb gewordene Tradition zwischen dem Duft von Tannen, Glühwein, frisch gebackene Plätzchen und guter Launer ist der Weihnachtsbaumverkauf des Lions Clubs Weiden Goldene Straße, der am diesjährigen Nikolaustag stattfand. Bereits zu früher Stunde sind unsere Clubmitglieder vor Ort, um den Verkaufsstand und die Tannen liebevoll aufzustellen. Da heißt es mit viel Herzblut dabei zu sein und die Käufer mit Humor und Freude bei der schwierigen Auswahl nach einem Baum zu unterstützen - der Weihnachtsbaum ist schließlich ein wichtiges Assessoire. Dann gilt es auch manch breiten Baum durch den Trichter zu ziehen und ins Baumnetz zu verpacken. Glühwein und Kinderpunsch laden zum Verweilen und Small Talk ein, für die Kleinen gibt es Schokonikoläuse.

Text: Alexander Kießlich



Vorweihnachtlicher Geldregen für Vereine und Institutionen in der VG Laaber

Lions Club spendet Einnahmen aus dem Entenrennen 2025



Von links nach rechts: Bürgermeister Hans Schmid, HWP Hans Spangler, Lionsfreunde aus Laaber und Repräsentanten der bedachten Einrichtungen.

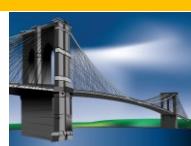
Wie Bürgermeister Hans Schmid bei seiner Begrüßung feststellte, blieben die Einnahmen der Vereine beim Bürgerfest 2025 trotz nicht ganz optimaler Witterung insgesamt nur eher geringfügig unter dem langjährigen Mittel. So erwirtschafteten auch die 20 aktiven Helfer des Lions Clubs Oberpfälzer Jura mit dem Entenrennen 2025 € 4.350.-. Hilfswerkspräsident Hans Spangler und 1. Vizepräsident Thomas Gabler überreichten zusammen mit den Lions-Aktiven Dr. Reinhard Kellner, Bernd Wurzbacher und Robert Pickl die Spendenbeträge an die Repräsentanten der bedachten Vereine und Einrichtungen. Ein besonderer Dank galt wie immer dem THW Laaber, ohne dessen praktische Unterstützung die Durchführung des Entenrennens auf der Laber nicht möglich wäre. Für die THW-Jugendarbeit wurden € 1.000.- bereitgestellt. An die Kindergärten im Ortsbereich gingen €

1.450.-, an die Grundschule Laaber (einschl. externem Musikunterricht) € 1.000.-. Künstlerkreis Laaber, Kapellenverein Anger und der Kinderhort „Fuchsbau“ in Deuerling wurden mit insgesamt € 900.- bedacht.

Damit flossen seit dem 1. Entenrennen 2014 insgesamt mehr als € 55.000.- zur Unterstützung von Vereinen und Institutionen in der VG Laaber.

Neben den vielen aktiven Helfern des Lions Club galt der Dank der Clubführung dem Markt Laaber in Person von Bürgermeister Schmid für die gewährte Unterstützung und den vielen Firmensponsoren aus dem Bereich der VG Laaber, ohne deren Unterstützung die zu verteilenden Einnahmen spürbar geringer ausgefallen wären.

Text und Bild: Eckard Fruhmann



LC OBERPFÄLZER JURA – Pressemitteilung vom 09.12.2025

Clubpräsident dankt und ehrt Mitglied



Präsident Dr. Michael Semmelmann und LF Robert Pickl Foto: Herbert Fenkel

Der Präsident des Lions Clubs Oberpfälzer Jura, Dr. Michael Semmelmann, nutzte die Weihnachtsfeier 2025, um im

festlichen Rahmen Bilanz zu ziehen, zu danken und eine Auszeichnung zu überreichen.

Mit hohem zeitlichem Engagement unterstützt Robert Pickl (Laaber/Lupburg) die Durchführung der Aktivitäten des Lions Clubs seit vielen Jahren in herausragender Weise. Dafür wurde ihm jetzt der „President's Appreciation Award“ überreicht.

Der Lions Club Oberpfälzer Jura hat im Kalenderjahr 2025 mit der Durchführung verschiedener Aktivitäten (Krapfenaktion im Altlandkreis Parsberg, Entenrennen in Laaber, Spickerstand, Schafkopfturnier und Benefizkonzert mit dem Polizeiorchester Bayem in Hemau, Brückenfest in Deuerling) insgesamt ca. € 19.000.- an Spendeneinnahmen erwirtschaftet. Davon gingen an eine Familie in Not € 2.000.-, an Inklusionsprojekte im Altlandkreis Parsberg € 5.000.-, an Kindergärten € 2.150.- und an Grundschulen in diesem Bereich € 2.650.-, an sonstige Jugendhilfeeinrichtungen € 1.600.-, an Hilfeeinrichtungen in Afrika (z.B. „Kinderhilfe Gambia“ (Letifers Beratzhausen), „Nala“ Burkina Faso, „Sight First“ Augenklinik Kenia) € 2.700.-, an die Ukraine-Winterhilfe € 1.500.- und an andere kulturelle Einrichtungen im Altlandkreis Parsberg 1.700.- Viele Hände müssen zusammenhelfen, um diese Geldbeträge zu erwirtschaften. Dafür dankte Präsident Dr. Semmelmann all denjenigen, die zum Erfolg beigetragen haben – auch Sponsoren und sonstigen Unterstützern.

Text: Eckard Frühmann

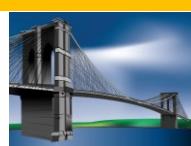
LC NEUSTADT A.D. WALDNAAB - LOBKOWIT - Pressemitteilung vom 27.12.2025

„Hundefliegen“ des Lionsclubs für Rettung von Kinderaugen



Motto 2025/26

BRÜCKEN BAUEN –
GEMEINSAM VIELFALT ERLEBEN



we serve

Neustadt/WN. Mit seiner Krawattensammelaktion beim Bürgerfest in NeustadtWN als Grundlage für die Herstellung von „Hundefliegen“ hat der Lionsclub Neustadt eine außergewöhnliche Aktion gestartet.

Beim diesjährigen Hobbykünstlermarkt boten die Clubmitglieder um Präsident Sebastian Denzler die von Lionsmitgliedern mit Unterstützung von zwei Scheiderinnen handgemachte Hundefliegen an, hergestellt aus oft mals sehr edlen Krawatten.

Die Initiatoren der Aktion, Karin Birkner, Andrea Gollwitzer und Christian Kick, freuten sich über das große Interesse von Hundfreunden und -besitzerinnen, die

erstmals beim Hobbykünstlermarkt angebotenen „Fliegen“ gegen eine Spende zu erwerben.

Den vierbeinigen Lieblingen kann damit, nicht nur für die anstehenden Weihnachtsfeiertage, ein eleganter Look verliehen werden. Der Erlös von 1.250 Euro, welcher durch den RTL-Spendenmarathon verdoppelt und durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung verdreifacht wurde, ging in diesem Jahr an die bundesweite Lions-Aktion „Lichtblicke für Kinder“ zur Rettung von Augenlicht in Kenia.

LC NEUSTADT A.D. WALDNAAB - LOBKOWIT - Pressemitteilung vom 27.12.2025

BRK-Rettungshundestaffel und Tierheim Weiden freuen sich über Spende des Lionsclubs Neustadt/WN



Beim Hundeschwimmen zum Saisonabschluss des Schätzlerbades Weiden hatte der Lionsclub Neustadt/WN erstmals selbstgemachte, handgefertigte „Hundefliegen“ aus seiner Krawattensammelaktion angeboten. Nun wurde der Erlös aus der Charity-Aktion in Höhe von 1.500 Euro als Weihnachtsüberraschung an zwei Organisationen, die sich für das Wohl von Tieren und Menschen engagieren, übergeben: die BRK-Rettungshundestaffel und das Tierheim Weiden.

Die Spendenbeträge von je 750 Euro wurden vom Neustädter Lionsclub in den Räumen des Tierheims Weiden von Klaus Berberich, Präsident des Hilfswerks, Sebastian Denzler, Präsident des Clubs sowie einem der Mit-Initiatoren der Aktion, Christian Kick, überreicht.

BRK-Bereitschaftsleiter Gerd Kincl und Fachdienstleiterin der BRK-Rettungshundestaffel Melanie Dirscherl freuten sich über die großzügige Spende, welche für die Anschaffung von großen Akkus für das Einsatzfahrzeug verwendet wird. Die neuen Akkus werden in erster Linie



dazu beitragen, die Einsatzplanung und -dokumentation mit den Laptops vor Ort zu optimieren und unabhängig von externen Stromquellen zu arbeiten. Gerade bei längeren Einsätzen und Suchaktionen ist es wichtig, dass das Team mobil und autark arbeiten kann, um schnellstmöglich Ergebnisse zu erzielen und Menschenleben zu retten.

Das Tierheim in Weiden wird seinen Anteil in Höhe von 750 Euro sachgebunden für den Einsatz eines professionellen Hundetrainers verwenden. Mariele Junak, 1. Vorsitzende des Tierschutzvereins Weiden und Umgebung, erläuterte bei der Spendenübergabe, dass verhaltensauffällige Hunde besondere Aufmerksamkeit und Fachkenntnis benötigen. Mit der Hilfe eines erfahrenen Hundetrainers kann man den vierbeinigen Schützlingen helfen, den Umgang mit Menschen und Artgenossen zu lernen und somit ihre Chancen auf eine erfolgreiche Vermittlung zu erhöhen.



LC WEIDEN GOLDENE STRÄßE - Pressemitteilung vom 13.12.2025

Spendenübergabe an AK Asyl 2025

Wir sind alle Menschen und keine Nationen



Da strahlen Daniela Dütsch, Kornelia Sparrer, Christoph Skutella und ein paar Jungs aus der Hausaufgabenbetreuung um die Wette | Bild: Hubert Schober

Weiden. Am kommenden Wochenende hält der AK Asyl seine Weihnachtsfeier ab. Da kam ein Scheck vom Lions Club Goldene Straße genau zur richtigen Zeit. 2.000,- Euro, der Erlös aus dem diesjährigen Weihnachtsbaumverkauf, wurde von Past-Präsident Christoph Skutella, Mitgliedsbeauftragter Kornelia Sparrer und Vorstandsmitglied Hubert Schober an

die pädagogische Leiterin Daniela Dütsch im Beisein einiger Jugendlicher überreicht. Derzeit betreuen zirka 30 Ehrenamtliche, Mini-Jobber und auch festangestellte Mitarbeiter 168 Kinder und Jugendliche von der 1. bis zur 13 Klasse, teils bis 18:00 Uhr am Abend. Die Kinder werden dabei bei den Hausaufgaben betreut, erhalten aber auch ein vollwertiges Mittagessen mit Nahrungsmitteln vorwiegend aus biologischem Anbau und aus der Region. „Wir sind alle Menschen und keine Nationen. Kinder und Jugendlichen aus vielen Teilen der Welt mit den unterschiedlichsten Religionen leben und lernen hier zusammen. Gut 80% schaffen dabei einen Schulabschluss, eine bessere Integration und Prävention kann es kaum geben“, so Daniela Dütsch. Ihr und auch der sehnlichste Wunsch aller Mitarbeiter: Eine Zusage der Stadt Weiden die Unterstützung auch für das nächste Schuljahr aufrecht zu erhalten. Gleichzeitig ergeht ein Aufruf an alle Willigen, den AK Asyl mit Spenden zu unterstützen, außerdem werden immer „Lese-Omas“ gesucht.

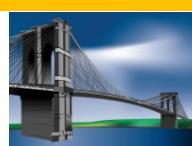
LC SELB „AN DER PORZELLANSTRASSE“ - Pressemitteilung vom 22.12.2025

Hauptverlosung Weihnachtstombola des Lions Hilfswerks Selb 21.12.2025

Mit der Hauptverlosung vor der Selber Stadtkirche fand die Weihnachtstombola des Lions Hilfswerks Selb ihren spannenden Höhepunkt. Bei österlichem Wetter hatte Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch gemeinsam mit dem Christkind die Ziehung von dreißig attraktiven Hauptpreisen übernommen.

Zu gewinnen waren Bildungsreisen zum Landtag nach

München und zum Bundestag nach Berlin, Gesundheitstage mit Hotelaufenthalt, eine wertvolle Damenarmbanduhr, ein Tischgasgrill, ein moderner LED Monitor, die XXL-Edelstahl-Fritteuse und tiefgefrorene Weihnachtsgänse. Strahlende Gesichter gab es bei den Gewinnern und Mifreude bei Oberbürgermeister Pötzsch, dass vor allem



Selber, Selberinnen und regionale Gäste die meisten Preise gewonnen hatten. Launig lobte er auch einen Gewinner aus Dresden: „der weiß, wo die schönsten Weihnachtsmärkte sind...“.

Das ehrenamtliche Engagement der Lions wertete der Oberbürgermeister als wichtiges Zeichen für Solidarität und Mitmenschlichkeit: „Herzlichen Dank an die Lionsfamilie, die sich mit dem Erlös ihrer Aktivitäten genau an der richtigen Stelle einsetzt“.

Die Präsidentin des Lions Clubs Selb, Gabriele Erhard, erinnerte an die jährlichen Benefizveranstaltungen, durch die bewusst regionale Projekte für Kinder, Jugendliche und Senioren gefördert würden. Dazu zählten beispielsweise

Spenden für das Schülercafé Oase, für Kindergärten, Schulen und den Seniorenbus oder Bildungsmaßnahmen wie Schwimmunterricht oder das generationenverbindende Projekt „Zusammen digital“. Als internationale Vereinigung sehe man sich außerdem in weltweiten Katastrophenfällen dem internationalen Lions-Leitsatz „Wir dienen – We Serve“ verpflichtet.

Präsidentin Erhard dankte allen Loskäuferinnen und Loskäufern, den Spenderinnen und Spendern, der Geschäftswelt in der Stadt und in der Region für die Bereitstellung von 2500 Preisen und für die Überlassung der Räumlichkeiten zum Abholen der Gewinne: „Sie alle helfen uns, damit wir helfen können!“ Die Präsidentin schloss mit dem Wunsch für ein friedvolles Weihnachtsfest und einen zuverlässlichen Start ins neue Jahr

. Text: Hanna Cordes



Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch mit dem Christkind, Hilfswerksvorsitzender Helmut Resch (3. v. li.), Präsidentin Gabriele Erhard (4. v. li.), Mitglieder des Lions Clubs Selb und Distrikt-Governor Wolfgang Höflich



Gabriele Erhard, Präsidentin des Lions Clubs Selb (3. v. li.); Oberbürgermeister Ulrich Pötzsch mit dem Christkind; Vorsitzender des Lions Hilfswerks Selb, Helmut Resch (2. v. li.); Mitglieder des Lions Clubs Selb



Berichte und Informationen aus der deutschen Lionswelt

Neu: Lions-Quest „Erwachsen werden“ zukünftig zweitägig



Die Anforderungen an Lehrkräfte sind hoch. Deshalb haben wir gehandelt: Um die Teilnahme am Lions-Quest „Erwachsen werden“-Seminar noch einfacher zu machen, führen wir die Fortbildungen ab dem 1. Dezember 2025 in einem neuen, kompakteren Format durch.

Der Vorteil: weniger Aufwand – gleiche, bewährte Inhalte!

[Weitere Infos zum neuen Seminarformat](#)



Save the date: didacta vom 10. bis 14. März 2026 in Köln



didacta
die Bildungsmesse
Köln, 10.-14. März 2026

Merken Sie sich schon jetzt den Termin vor und besuchen Sie **Lions Quest** auf der didacta 2026, die 2026 unter dem Motto „Alles im Wandel. Bildung im Fokus“ steht.

Unsere Gesundheitspartnerin, die KKH Kaufmännische Krankenkasse, trägt 10% der Seminarkosten für jedes Lions-Quest „Erwachsen werden“ und jedes Lions-Quest „Erwachsen handeln“-Seminar!

Ohne Antrag wird die Seminargebühr automatisch um 10% reduziert.

So fördert die KKH im Rahmen unserer Gesundheitskooperation Lions-Quest einfach und unkompliziert!

[Mehr Infos](#)





KDL 2026 - Heimat von Visionen



Die Orte

Veranstaltungsorte und Hotels

[Gehe zu](#)

Kongress der Deutschen Lions 2026



Das Programm

Hauptprogramm - Rahmenprogramm -
Abendveranstaltungen

[Gehe zu](#)



Die Leos

zum Leo-KDL

[Gehe zu](#)



Die Sponsoren

zu unseren Sponsoren und Partnern

[Gehe zu](#)



Herzlich Willkommen in Stuttgart zum Kongress der Deutschen Lions 2026

Kongress der Deutschen Lions 2026



STUTTGART 26
Heimat von Visionen

[Ansehen auf YouTube](#)

Später ans...

Teilen



Hier: KDL-Info-Broschüre zum Downloaden



Die Heimat von Visionen

14. bis 17. Mai 2026

Herzlich Willkommen zum Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart



Outgoing - Abenteuer mit dem internationalen Lions-Jugendaustausch



Der Lions Jugendaustausch bietet dir die Möglichkeit, neue Länder zu entdecken, ihre Kulturen kennenzulernen und Freundschaften fürs Leben zu schließen.

Du kannst an einem unserer internationalen Jugendcamps teilnehmen, die meistens zwei Wochen dauern. Um Land und Leute noch besser kennenzulernen, bieten wir dir vor oder nach dem Camp einen ein- bis sechswöchigen Aufenthalt bei einer Gastfamilie vor Ort an.

WOHIN SOLL 'S GEHEN?

Dänemark, Griechenland, Frankreich? Oder doch Kanada, Japan oder Australien? Wohin es geht, entscheidest natürlich Du! Du hast die Wahl zwischen 110 Jugendcamps in 30 verschiedenen Ländern auf der ganzen Welt.

Der Lions Jugendaustausch beruht auf Gegenseitigkeit. Entscheidest du dich dazu, an dem Programm teilzunehmen, erklärt sich deine Familie dazu bereit, im Gegenzug einen internationalen Gast aufzunehmen.

Egal ob während des Jugendcamps oder deinem Aufenthalt in deiner Gastfamilie: Es ist immer ein Lions-Ansprechpartner vor Ort, an den du dich wenden kannst.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- ✓ Du bist zwischen 15 und 21 Jahre alt?
- ✓ Du hast (gute) Englischkenntnisse?
- ✓ Du bist interessiert an neuen Kulturen und bist solidarisch eingestellt?
- ✓ Du hast einen Wohnsitz in Deutschland, einen gültigen Pass und einen ausreichenden Versicherungsschutz?
- ✓ Dann steht dir nichts mehr im Weg!
- ✓ Kosten und Stipendium

Der Lions Jugendaustausch wird überwiegend von Lions

finanziert. Von dir zu übernehmen sind Fahrt- und Reisekosten, Kosten für Versicherungen, Impfungen und Aufenthaltsgenehmigung, sowie eventuell eine Campgebühr.

Wenn du die Reisekosten nicht finanzieren kannst, besteht auch die Möglichkeit, dich für ein (Teil-)Stipendium bei einem unserer deutschen Lions Clubs zu bewerben. Du kannst dafür unseren Clubfinder nutzen, um einen Lions-Club in deiner Nähe zu finden, der dich unterstützt:

Lions Clubs in meiner Nähe -Bitte beachten: Lions Clubs sind nicht dazu verpflichtet, ein Stipendium zu übernehmen.

BEWERBUNGSABLAUF

Schritt 1

Finde einen Lions Club in deiner Nähe, der deine Teilnahme unterstützt.

Schritt 2

Registriere dich bei unserem Bewerbungsportal auf portal.lions-youthexchange.de

Schritt 3

Beantworte dort alle Fragen und lade die erforderlichen Dokumente hoch.

Schritt 4

Wir prüfen deine Bewerbung. Hole dir dann die



Unterschriften deines Clubs ein.

Schritt 5

Jetzt benötigst du nur noch die Unterschrift des zuständigen Distrikt-Jugendaustauschbeauftragten.

Auf der Distriktkarte kannst du sehen, welcher Distrikt-Jugendaustauschbeauftragter für deine Region zuständig ist.

(Sollte auf der Distrikt-Webseite kein Beauftragter für Jugendaustausch angezeigt werden, wende dich bitte an das Team des internationalen Jugendaustauschs, Kontakt s.u.)

Schritt 6

Geschafft! Warte nur noch auf unser GO!

Erlebe dein persönliches Winterabenteuer!

Die Internationalen Winter-camps 2025/26

Weiterlesen

Du willst dabei sein? Hier findest du bald die Camplist für 2026!

Die Internationalen Camps 2026

Weiterlesen

Das sagen ehemalige Teilnehmer:innen



„Die gemeinsame Zeit und die neuen Freundschaften werden mich ein Leben lang begleiten. Ein herzliches Dankeschön an den Lions Club für dieses einzigartige Erlebnis!“

Christoph, 19, Japan 2024



„Jetzt bin ich selbstbewusster, glücklicher und gehe mehr auf andere zu. Ich schreibe immer noch mit meinen Freundinnen auf What's App und hoffe, sie eines Tages wiederzusehen.“

Luisa, 16, China 2024



„Was habe ich gelernt? Man findet Freunde fürs Leben. Ich war überrascht, wie schnell einem eine Gruppe von Menschen ans Herz wachsen kann.“

Lilly, 17, Irland 2023

Weitere Informationen gibt es bei der
Stiftung Deutscher Lions:



Rita Bella Ada

Telefon: +49 (0)611 99154-91
E-Mail: r.bellaada@lions.de



Deborah Möller

Telefon: +49 (0)611-99154-90
E-Mail: d.moeller@lions.de



Quick Information aus der deutschen Lionswelt



Lebenskompetenzen

Lions Jugendprogramme

Das ehrenamtliche Engagement in Projekten mit Kindern und jungen Menschen hat einen ganz besonderen Stellenwert in der ...

[... weiterlesen](#)



Kindergarten plus

Kindergarten plus – Teaser

urteaser über das Programm der Deutschen Liga für das Kind „Kinder-garten plus“....

[... weiterlesen](#)



Klasse 2000

So funktioniert's

Pro Schuljahr finden ca. 15 Klasse2000-Stun-den statt. Mit interessanten Materialien, Spie- len und Experimenten führen unsere ...

[... weiterlesen](#)



LIONS QUEST

Was gibt es Neues

Neues über Lions-Quest auf der weltweit größ- ten Bildungsmesse in Stuttgart. Die didacta 2025 findet in diesem Jahr vom ...

[... weiterlesen](#)



Friedensdorf Oberhausen

Nachhaltige Projekte

Seit 1967 helfen wir verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten durch medizinische Behandlungen hier bei uns in ...

[... weiterlesen](#)



LIONS SEN

LIONS SEN im Club

Die demographische Entwicklung in einer Ge-sellschaft des langen Lebens führt erfreuli-cherweise dazu, dass auch immer mehr ...

[... weiterlesen](#)



Lions Quest

Wissensdurst und Abschiedstränen

Bildungsarbeit muss die Veränderungen in der Gesellschaft aufgreifen und wir Lions ant-worten auf die aktuellen Herausforde- ...

[... weiterlesen](#)



Leos Deutschland

Wir packen an

Die vielseitigen Aktionen, die wir Leos auf die Beine stellen, nennen wir Activi-tys. Unser Motto „We serve – wir die-nen“, zieht

[... weiterlesen](#)



Lions Deutschland

@LionsDeutschland - 228 Abonnenten · 63 Videos

Mehr über diesen Kanal [...mehr](#)

[lions.de](#) und 2 weitere Links



LC Kaiserstuhl-Breisgau

Tabletspende an Altenpflege

Um den Bewohnern der Heime in der besuchsfreien Zeit den Kontakt zu Fa-milie und Freunden zu ermöglichen, wurden Tablets s ...

[... weiterlesen](#)



Lions Deutschland

Jahresbericht 2024/25

Was ist im letzten Lions-Jahr passiert? Wie viel Hilfe wir leisten konnten, welche Pro- jekte unterstützt wurden und wo wir ...

[... weiterlesen](#)



Motto 2025/26
BRÜCKEN BAUEN –
GEMEINSAM VIELFALT ERLEBEN



we serve



Lions Deutschland

Augenlicht retten

Seit fast 100 Jahren folgen wir dem Aufruf von Helen Keller, blinde und gehörlose Menschen zu unterstützen: ...

[... weiterlesen](#)


Lions Quest

Presse-Echo

Hier finden Sie aktuelle Berichte aus der deutschen Lionswelt. Schauen Sie einfach einmal rein ...

[... weiterlesen](#)


Stiftung der Deutschen Lions

„Wasser ist Leben“ WaSH-Projekt

Eindrücke aus dem warmen Herzen Afrikas. Zum fünften Mal setzen sich die deutschen Lions für ein nachhaltiges WaSH-Projekt ...

[... weiterlesen](#)


Lions Club Regensburg

„Ein-Teil-Mehr“ bei Papier Liebl

Ab in diesem Jahr setzen wir, die Mitglieder des Lions Clubs Regensburg, Johannes-Kepler, unsere bewährte ...

[... weiterlesen](#)


Lions Club Buxtehude-Franziska von Oldershausen

Kinder im Krankenhaus begleiten

Kinderlicht e. V., die Klinik-Clowns kümmern sich um Kinder im Kinderkrankenhaus - hier mit Kirsten Handke-Bay, ...

[... weiterlesen](#)


Lions Deutschland

Schulranzenprojekt

Unser Schulranzenprojekt – „Schulranzen weitergeben statt entsorgen“ – hat zum Ziel, gut erhaltene Schulranzen

[... weiterlesen](#)


Stiftung der Deutschen Lions

Die Zustiftung

Mit nur einem Schritt können Sie Zuwachs oder Zustifter werden. Egal ob als Lions Club, Privatperson, oder ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Fragen zur MISSION 1.5

Wenn wir neue Mitglieder in unsere Clubs einladen und neue lebendige Clubs aufbauen...

[... weiterlesen](#)


Friedensdorf Oberhausen

Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten

Seit 1967 helfen wir verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten durch medizinische Behandlungen hier s...

[... weiterlesen](#)


Lions Deutschland

Unser WaSH-Spendenbarometer

Ab sofort informieren wir Sie jeden Mittwoch über den aktuellen Spendenstand für „Wasser ist Leben“, ...

[... weiterlesen](#)


Lions Deutschland

Kooperation mit Diabetes-Hilfe

Aktuell leben mehr als sieben Millionen Menschen mit Diabetes in Deutschland und täglich kommen 1.500 Menschen dazu...

[... weiterlesen](#)


Berichte und Informationen aus der europäischen Lionswelt

Große Gruppe aus Ostbayern beim 70. Europa Forum in Dublin



Fáilte go hÉirinn (Willkommen in Irland)

So begrüßte uns die Hauptstadt Dublin, als wir aus verschiedenen Richtungen auf der Grünen Insel landeten.

Mit einer Größe von 16 Lions waren wir eine der größten Delegationen aus dem Multi-Distrikt 111 Deutschland, die am Europaforum in Irland teilnahmen. Vom 05. bis 08. November trafen sich nahezu 1000 Lions aus ganz Europa, um sich auszutauschen, zu vernetzen und zukünftige länderübergreifende Projekte zu planen.

Wir versuchten eine gute Balance aus Teilnahme an Workshops und Panels zu unterschiedlichen Themen und kulturellem Programm zu finden. Einige von uns reisten schon ein paar Tage früher an, um möglichst viel von Dublin und dem Umland zu erkunden. So fanden sich ad-hoc Reisegruppen, die mit Zug und Mietautos das Umland bereisten. Einige schafften es sogar nach

Nordirland. Neue Freundschaften wurden so geschlossen und alte vertieft.

Das Forumsprogramm startete informell am Mittwochabend mit einem Konzert in der Royal Academy of Music. Das Orchester bestand aus jungen, ehemaligen Teilnehmern des Lions Musik Wettbewerbs. Aus diesem internationalen Ensemble formte sich am Ende der Darbietung auf der Bühne der Leo Club European Symphonic Friends und wurde vom Internationalen Präsidenten A.P. Singh persönlich gechartert.

Am Donnerstag folgte der offizielle Startschuss mit abwechslungsreichen Programmpunkten. Mit LF' in Hedwig Maurer aus dem Lions Club Freyung-Grafenau hatten wir an diesem Tag sogar eine Vortragende mit einem eigenen Panel. Sie stellte eine Activity ihres Clubs vor.



Da ein Lionsfreund aus dem Club eine eigene Metzgerei besitzt, liefert der LC Freyung-Grafenau in regelmäßigen Abständen gekühlte Fleisch- und Wurstwaren nach Skole in die Ukraine. Sie erzählte vom, seit vielen Jahren bestehenden Netzwerk dorthin. Sie beleuchtete die bürokratischen Herausforderungen und zeigte Lösungswege auf. Die im Publikum Anwesenden aus anderen europäischen Ländern vervollständigten Hedwigs Vortrag mit dem Bericht über eigene Activitys und traten in regen Austausch. Maith thú, Hedwig! (Gut gemacht Hedwig!)

Den Abend nach der offiziellen Eröffnungszeremonie verbrachten wir als Delegation zusammen in einem erstklassigen Restaurant in der Innenstadt beim gemeinsamen Abendessen mit Partnern und neu gewonnenen Freunden.

Der Freitag stand im Zeichen der Tracht. Einige Lions brachten ihre Lederhosen und Dirndl mit auf die grüne Insel. Wir waren begehrte Fotomodelle. Hätten wir für jedes Foto 5 € verlangt, hätte es wahrscheinlich für den Heimflug gereicht. Selbstverständlich trugen wir die Tracht auch am Abend bei der sog. Host Night. Im weltbekannten Crokepark Stadion stellten sich die irischen Gastgeber von ihrer besten Seite vor. Irische Musiker und eine irische Tanzgruppe sorgten für eine ausgelassene Party-Atmosphäre.

Auch von internationaler Seite waren hochrangige Lions vor Ort. Der Internationale Präsident A.P. Singh, der Internationale 1. Vize-Präsident Mark S. Lyon, der Internationale 2. Vize-Präsident Dr. Manoj Shah, sowie die Internationalen Direktoren Dr. Karl Brewi und Niels Schnecker.

Am Samstag leistete der Distrikt Bayern-Ost dann den

zweiten Aktivbeitrag zur Ausgestaltung des Europaforums. LF Marco Wenzl aus dem Lions Club Tirschenreuth und EU-Beauftragter im Distriktkabinett co-moderierte im Workshop „Reinforcing European cooperation in the age of globalization: from bilateral to multilateral district partnerships“ den Anteil „communication language“ in einer eigenen Arbeitsgruppe. Dabei ging es nicht nur um sprachliche Herausforderungen bei Distrikt-Partnerschaften aus drei unterschiedlichen Ländern und interkulturelle Unterschiede, sondern auch um Lösungswege, die teils sehr kreativ waren. In der heutigen Zeit können auch technische Möglichkeiten, wie z.B. die Apps DeepL und Google Translator, mangelnde Sprachkenntnisse überbrücken und so multilaterale Projekte Wirklichkeit werden lassen.

Am Abend warfen wir uns in den feinen Zwirn und beendeten das Europaforum in Dublin mit einem eleganten Gala-Dinner.

Abschließend kann festgestellt werden, dass wir unseren Distrikt unter der Führung von DG Wolfgang Höflich und DGe Ulrike Waldenfels und 3. VG Gerard Ivey-Frank erstklassig vertreten haben. Lions-Veranstaltungen, die oberhalb der Distrikt-Ebene stattfinden, wie der Kongress der Deutschen Lions (14.-16.05.2026 in Stuttgart) oder das nächste Europaforum (22.-25.10.2026 in Karlsruhe – Heimspiel!) sind erstklassige Möglichkeiten, um diese großartigen Erlebnisse am eigenen Leib zu erfahren.

Wir werden hoffentlich auch im kommenden Jahr wieder eine motivierte Truppe organisieren können, die Ostbayern gebührend vertritt, gerne auch wieder in Tracht 😊

Slán leat (Auf Wiedersehen!)





Text: Marco Wenzel, Bilder: Lions-Distrikt Bayern Ost





Karlsruhe



Nach Wiesbaden, Berlin (zweimal), München, Stuttgart und Augsburg freuen wir uns ganz besonders, nun in den Südwesten Deutschlands – nach Karlsruhe – einzuladen zu dürfen. Karlsruhe ist nicht nur Sitz des Bundesgerichtshofs, sondern mit seiner besonderen Fächerarchitektur, dem barocken Schloss aus dem 18. Jahrhundert und der Lage am Rhein auch kulturell und landschaftlich eine Reise wert. Die neu renovierte Stadthalle der Messe Karlsruhe mit ihrer zentralen Lage bietet ideale Voraussetzungen für ein Europa Forum, bei dem nahezu alle Veranstaltungen unter einem Dach stattfinden können.

Durch die Nähe der Flughäfen Karlsruhe/Baden-Baden, Stuttgart, Straßburg und Frankfurt, ist Karlsruhe zudem hervorragend erreichbar. Unter dem Motto Water = Life erwartet Euch ein spannendes Programm mit inspirierenden Vorträgen, Seminaren, Workshops und einer besonderen Service Activity rund um dieses wichtige Thema.

Wir freuen uns darauf, viele Gäste aus Nah und Fern in Karlsruhe willkommen zu heißen – um Gastfreundschaft zu leben, neue Erkenntnisse zu gewinnen und dauerhafte Freundschaften zu schließen.



Über das Europa Forum

Die Idee

Die Idee zu einem europäischen Forum kam erstmals 1952 bei einem Treffen französischer und italienischer Lions auf.

Bei diesem Treffen waren unter anderen PIP Friedrichs, PID Pinetti (Bergamo) und PID Gardini (Bologna) anwesend. Ab 1953 wurde, mit 1957 als einziger Ausnahme, jedes Jahr ein Forum in verschiedenen Städten Europas abgehalten. 1998 fand das Forum anlässlich des 10-jährigen Jubiläums des Lionismus in Ungarn erstmals in Osteuropa, in Budapest, statt. Der Multi-Distrikt Italien richtete die Foren 1958 und 1983 in Venedig, 1964 und 2000 in Florenz, 1972 in Taormina, 1992 in Genua, 2004 in Rom und 2010 in Bologna aus, der Multi-Distrikt 111- Deutschland 1959 in Wiesbaden, 1973 und 1994 in Berlin, 1984 in München, 2005 in Stuttgart, 2015 in Augsburg und 2026 wird das Europa Forum in Karlsruhe stattfinden.

Ein Forum war im alten Rom der Ort, an dem sich Menschen trafen, um Erfahrungen und Ideen auszutauschen. Das Lions Forum wurde ursprünglich mit genau dem gleichen Ziel gegründet, hat sich jedoch im Laufe der Zeit weiterentwickelt und viele weitere Funktionen übernommen.

Im Jahr 2026 findet das Europa Forum in Karlsruhe statt. Alle Infos: <http://ef2026.de/>

Wandel und Ausbau des Netzwerks

Die vergangenen 20 Jahre sind geprägt von tiefgreifenden Veränderungen auf dem Alten Kontinent, wie etwa der Gründung der Europäischen Union und der Erweiterung des Europarats auf 47 Länder zwischen Atlantik und Ural.

Die europäische Lions-Bewegung hat diese Veränderungen als Chance genutzt und ihre Netzwerke und Instrumente ausgebaut, um der Gemeinschaft noch besser dienen zu können. Dank seiner einzigartigen Fähigkeit zur Weiterentwicklung konnte der Lionismus mit den tiefgreifenden Entwicklungen in vielen europäischen Ländern Schritt halten. Nicht selten traten neue Bedarfe erst in einzelnen Distrikten zutage, bevor sie standardmäßig in ganz Europa erfüllt wurden.

Gesamtrahmenwerk und Ziele

Das Gesamtrahmenwerk und die Ziele des Forums sind über die Jahre hinweg weitgehend die gleichen geblieben.

Die Ziele lauten im Einzelnen:

- die gegenseitige Verständigung und Freundschaft unter den Mitgliedern der Lions Clubs in Europa zu fördern;
- ein Forum für den freien Meinungsaustausch zu schaffen;
- die Ziele und Grundsätze des Lionismus zu fördern;
- die Lions Clubs International Foundation (LCIF) zu unterstützen;
- die Serviceziele, festgelegt vom Internationalen Präsidenten, zu fördern und umzusetzen.



Andere Foren

Übersicht Constitutional Areas und Foren



Lions International ist aufgeteilt in **ACHT** sog. Constitutional Areas

CA1	USA	260.178	19%
CA2	Canada	31.006	2%
CA3	South America, Central America, Mexico and Islands of the Caribbean Sea (Folac)	105.275	8%
CA4	Europe	220.482	16%
CA5	The Orient and Southeast Asia (OSEAL)	285.074	21%
CA6	India, South Asia, and the Middle East (ISAME)	387.669	28%
CA7	Australia, New Zealand, Papua New Guinea, Indonesia and Islands of the South Pacific Ocean (ANZI)	44.221	3%
CA8	Africa	36.325	3%



- USA/Canada Forum
- Folac Forum
- Europa Forum
- OSEAL Forum
- ISAME Forum
- ANZI Forum
- Africa Forum



Berichte und Informationen aus der internationalen Lionswelt

In Gemeinschaft stark fürs Leben Internationaler Lions-Präsident zu Gast an der MNS



Am 10. November 2025 erhielt die Martin-Niemöller-Schule besonderen Besuch: A. P. Singh, International President von Lions Clubs International, und Past International Director Sangeeta Jatia reisten mit einer Delegation an, um sich vor Ort ein Bild von der Umsetzung des Lebenskompetenz- und Präventionsprogramms Lions Quest – Erwachsen werden zu machen. Begleitet wurden sie vom Lions Club Wiesbaden – An den Quellen, der die Schule seit vielen Jahren – insbesondere durch das Engagement von Ingeborg Vollbrandt – im Bereich Lions Quest unterstützt.

Nach einer kurzen Einführung durch Schulleiter Kai Hertrich und Lions Quest-Koordinator Johannes Gerlach erlebten die Gäste eine Unterrichtsstunde voller Energie, Reflexion und Begeisterung. Im Zentrum stand eine der Säulen des „Hockers des Selbstvertrauens“ – ein Symbol, anhand dessen Schülerinnen und Schüler lernen, Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu entwickeln. Die Klasse zeigte eindrucksvoll, wie konkretes und wertschätzendes Feedback Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein stärkt.

Im Anschluss präsentierte Johannes Gerlach weitere Beispiele aus früheren Lions Quest-Stunden und erläuterte, wie sehr die regelmäßigen Übungen dazu

beitragen, Beziehungen zu verbessern und Konflikte gemeinsam zu lösen. In einer offenen Gesprächsrunde tauschten sich die internationalen Gäste darüber aus, wie tief Lions Quest an der Schule verankert ist. Das Programm soll – über alle Jahrgangsstufen hinweg – soziale Kompetenzen, Selbstvertrauen und respektvolle Kommunikation fördern und ist eng mit weiteren Kernbereichen des schulischen Lernens verknüpft, darunter digitales Lernen, Methodenlernen und Demokratierennen.

Zum Abschluss überreichte A. P. Singh als Zeichen seiner Wertschätzung seinen Präsidentenwimpel sowohl an die Schulleitung als auch an den Koordinator. Der



Besuch machte deutlich, wie Lions Quest – ein Programm mit Wurzeln in den USA und Wirkung in über 100 Ländern – junge Menschen weltweit stärkt und zugleich lokal an der MNS nachhaltig wirkt.

Wir danken Präsident Singh für seinen inspirierenden Besuch und dem Lions Club Wiesbaden – An den

Quellen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Gemeinsam blicken wir zuversichtlich auf eine weiterhin starke Partnerschaft, die unsere Schülerinnen und Schüler auch in Zukunft nachhaltig fördern wird.

Text: Johannes Gerlach | Quelle und Foto: [Niemöller-Schule](#)

Lions erzielen weltweit Wirkung



Quick Information aus der internationalen Lionswelt



Lions International

Das Lions-Pressezentrum

Sehr gerne stellt Ihnen Lions Clubs International das Lions-Pressezentrum, das erste Online-Nachrichtenzentrum der ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

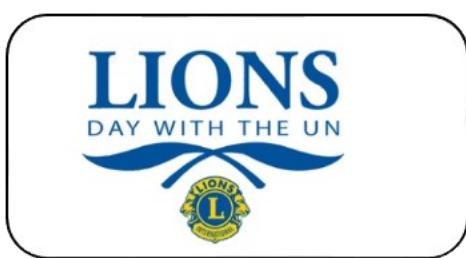
LCIF-Toolkit für Zuschüsse

Wir empfehlen Ihnen, die verschiedenen Zuschussarten und Ressourcen in diesem Online-Toolkit zu erkunden, um ...

[... weiterlesen](#)


Ziele für nachhaltige Entwicklung

Lions International unterstützt die nachhaltigen Ziele der Vereinten Nationen. Wir helfen in Communitys auf der ganzen Welt ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Lions-Tag mit den Vereinten Nationen

Während des Lions-Tages mit den Vereinten Nationen (LDUN) wird Lions International seine 79-jährige Partnerschaft mit den ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Erzählen Sie Ihre Geschichte

Das Elevator Speech ist eine kurze, 30-sekündige Geschichte, mit der Sie das [Interesse an einer Mitgliedschaft in Ihrem Club wecken](#)...

[... weiterlesen](#)


LCI - Learn

Clubbeauftragte für Mitgliedschaft [DE]

Der Lernpfad für Clubbeauftragte für Mitgliedschaft wurde entwickelt, um [beiderlernen](#) folgerichen...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Clubmarketing-Leitfaden

Erfahren Sie die Bedeutung des Clubmarketings und lernen Sie die vielfachen Möglichkeiten in der Lionsorganisation kennen ...

[... weiterlesen](#)


LCIIF

Vision Grant von LCIF

Der neue LCIF-Zuschuss für Sehkräftunterstützung von Lions geleitete Hilfsmaßnahmen zur Bekämpfung von Blindheit und ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Mentoring-Programm

Das Ziel des Lions-Mentoring-Programms ist es, jedes Mitglied in seiner Zielsetzung zu unterstützen und seiner ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Verstärken Sie Ihre Wirkung

Diese Initiative vereint Lions und Leos auf der ganzen Welt, um die kritischen Themen wie psychische Gesundheit und ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

KI-gestützte Assistenz für Lions

Die ist bereit zu helfen! Testen Sie noch heute unsere KI-Assistentin, um zu [seheretwie sie](#) Ihnen und Ihrem Club ...

[... weiterlesen](#)


Lions International

Inspirierende Lions-Berichte

Hier finden Sie neue und inspirierende Beiträge von Lions, Leos und Führungskräften aus aller Welt. Sie können Videos. ...

[... weiterlesen](#)


Die Internationale Convention 2026

3. bis 7. Juli 2026: Hongkong, China



Hongkong liegt im Herzen Asiens und ist ein internationales Finanzzentrum, das Ost und West und die Vergangenheit mit der Gegenwart verbindet. Moderne Wolkenkratzer überragen die neumodische Stadt, die mit zeitgenössischer Energie und renommierter Gastfreundschaft pulsiert. Mit dem Taxi, der Fähre, dem Zug, dem Bus oder der Straßenbahn ist es in Hongkong einfach und sicher, die preisgekrönten Restaurants, die blühende Kunst- und Kulturszene, die Sandstrände und die grünen Wanderwege der Stadt zu erkunden. Es ist die Stadt, die niemals stillsteht!

Sind Sie bereit?

Die internationale Convention findet einmal im Jahr statt, und 2026 werden wir gemeinsam in der Wolkenkratzer-Hauptstadt der Welt feiern. Freuen Sie sich auf Unterhaltung, Inspiration und neue Freundschaften. Wir sehen uns in Hongkong, wo wir gemeinsam unvergessliche Erinnerungen schaffen werden!



Die Einreise ist unkompliziert

Für Staatsangehörige aus fast 170 Ländern ist für die Einreise nach Hongkong kein Visum erforderlich – so können Sie einfach und problemlos an der Convention teilnehmen.



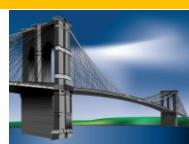
Veranstaltungsprogramm

In Hong Kong finden Sie all die großartigen Programme, die Lions von einer internationalen Convention erwarten. Von inspirierenden Referenten und einer mitreißenden internationalen Show bis hin zu innovativen Seminaren und der Parade der Nationen – Sie können an allem teilnehmen!



Eine lebendige und inspirierende Stadt

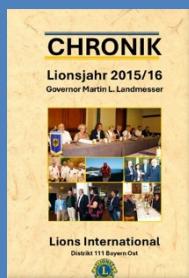
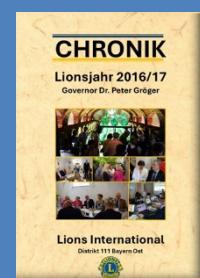
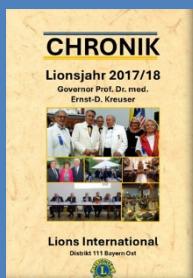
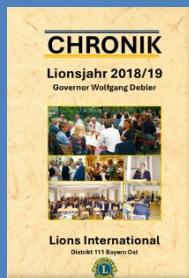
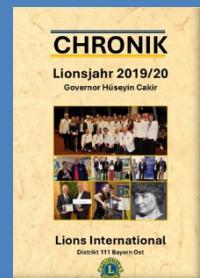
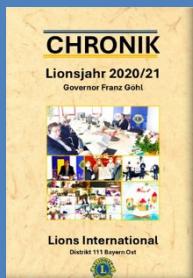
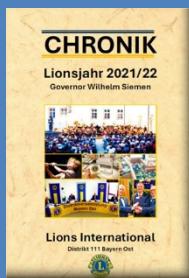
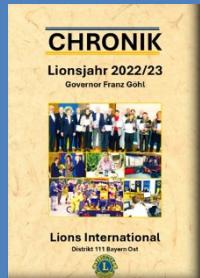
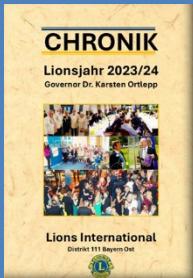
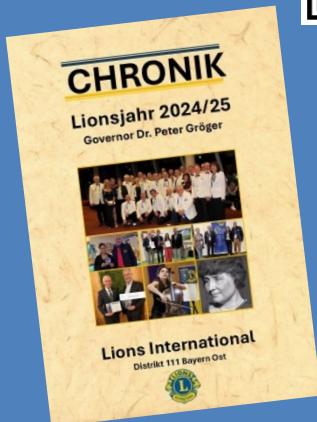
Erleben Sie die fabelhafte Mischung aus Natur und Technologie, köstlichen Restaurants und einmaligen Einkaufsmöglichkeiten, für die Hongkong berühmt ist.



CHRONIKEN 2015 BIS 2025 UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

Auf der Basis unserer BONewsletter haben wir für die vergangenen zehn Jahre jeweils eine Chronik unseres Distriktes Bayern Ost zusammengestellt, die natürlich allen Lions gerne zur Verfügung stehen. So können Sie sich in der Rückschau einen Überblick über die vielseitigen und interessanten Activitys unserer Clubs verschaffen. Durch einen Klick auf die jeweiligen Titelseiten können Sie die Jahres-Chroniken direkt downloaden.

Archivierte Chroniken und BONewsletter finden Sie [hier](#):



TERMINE UNSERES DISTRIKTES 111 BAYERN OST

15. Januar 2026	Stürze im Alter - der Anfang vom Ende? 19.00 Uhr ONLINE - Teilnahme: https://meet.goto.com/456840453
20. Januar 2026	Testament gestalten in Patchworkfamilien 19.00 Uhr ONLINE - Anmeldung erforderlich: https://stiftung.lions.de/info-veranstaltungen
20. Januar 2026	Menschen mit Demenz verstehen 19.00 Uhr ONLINE - Anmeldung erforderlich: 6 Termine E-Mail: kuepers.lionsclubs@ad-vitam.de
21.02.26	Lions-Musikpreis 2026 für Klavier im Distrikt Bayern-Ost in Regensburg Kabinettssitzung
04.03.26	2. Distriktsversammlung in Hof
07.03.26	2. Zontentreffen der Zone 3 in Region 2
11. März 2026	Leadership-Seminar 2026 Teil 2 in Neumarkt
22. bis 23.03.26	Kongress der Deutschen Lions in Stuttgart
14. bis 17.05.26	109 International Convention Hongkong, China
03.-06.07.26	Europa Forum in Karlsruhe
22.-25.10.26	Kongress Deutscher Lions in Hof
06. bis 09.05.27	110. International Convention Washington, D.C., USA
02.-06.07.27	Europa Forum in Venedig, Italien
05.-07.11.27	111 International Convention Singapur
23.-27.06.28	Europa Forum in Budapest, Ungarn
2028	Kongress Deutscher Lions in Freiburg i.Br.
11.-14.06.28	112. International Convention Minneapolis, USA
29.06.-03.07.29	113. International Convention St. Antonio, TX, USA
2030	114 International Convention Helsinki, Finnland
2031	

Terminänderungen vorbehalten. Die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Internetseite unter:

[Termine - Distrikt 111 - Bayern-Ost - Lions Deutschland](#)



IMPRESSUM

V.i.S.d. Telemediengesetzes:
PDG Martin L. Landmesser (MLL)

Ausgabe: Lionsjahr 2024/25 = 10. Jahrgang

Redaktion: Lions Clubs International Distrikt 111 Bayern Ost,
PDG Martin L. Landmesser, Kevenhüller Straße 6, D-92339
Bellingries, Telefon: 49 8461 8281, Mobil: 49 160 1515 816, E-
Mail: landmesser@live.com

Für Qualität sowie Richtigkeit der Beiträge und Fotos sind
die jeweiligen Einsender verantwortlich.

Wir freuen uns über Ihre Texte besonders dann, wenn sie kurz und prägnant, maximal 1.000 bis 1.200 Zeichen sind! Bitte keine PDF-Dateien. Bilder bitte im jpg-Format einreichen.

Nächste Ausgabe im Lions-Jahr 2024/2025: Voraussichtlich September 2024 – Bitte rechtzeitig die Manuskripte und Bilder (mit Angabe von Autor/in und Fotograf/in) einreichen.

Anmerkung der Redaktion:
Wenn von Veranstaltungen und Terminen einzelner Lions Clubs die Rede ist, sind damit als Veranstalter immer die entsprechenden Hilfswerke/Fördervereine der Clubs gemeint.



Lions-

Erfolgsgeschichten

Auf unseren Internetseiten von Lions Bayern Ost, Lions Deutschland sowie Lions International finden Sie viele Erfolgsgeschichten.

Schauen Sie doch einfach einmal rein und lassen Sie sich inspirieren.

Bitte teilen Sie Ihre Club-Erfolgsgeschichten mit uns auf Lions.de und Lions Bayern Ost.

Hier finden Sie immer eine Geschichte, die wir für Sie ausgewählt haben.

Mit sozial-emotionalem Lernen zum Ziel

Lehrerinnen und Lehrer nehmen auf unser Gemeinwohl großen Einfluss. Wertebildung und die Stärkung der Lebens- und Sozialkompetenzen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sind dabei von zentraler Bedeutung und mehr als nur eine reine Pflichtübung.

Aus diesem Grund erlernen Sie nach dem Prinzip des sozial-emotionalen Lernens in unseren Seminaren Methoden zur Gruppenbildung und Moderation. Dazu werden Sie professionell angeleitet, sich bewusst in die Perspektiven Ihrer Schülerinnen und Schüler hineinzuversetzen. Unsere Trainerinnen und Trainer führen während der Seminare durch die seminarbegleitenden Lehrerhandbücher.

Sie erleben in unseren Seminaren Teile des Programms aus der Schülerperspektive. Außerdem erhalten Sie die Gelegenheit, Teile des Programms aus Ihrer eigenen Rolle heraus anzuleiten. Nach jeder Aktivität wird gemeinsam mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Übertragbarkeit auf den Schulalltag reflektiert.

In allen Lions-Quest-Seminaren erhalten Sie einen authentischen Eindruck, wie Sie individuell und effektiv Präventionsarbeit und Lebenskompetenzförderung auch in Ihrem Unterricht verankern können.

DAS LIONS-QUEST-PRINZIP

Bei unseren Lions-Quest-Seminaren gehen wir von der Theorie aus, dass sich in allen Arbeitsgruppen ein Gruppenprozess in verschiedenen Phasen vollzieht. Dabei sind Alter, Sprachniveau und Religion der einzelnen Gruppenmitglieder irrelevant.

Je vertrauter eine Leiterin oder ein Leiter von Gruppen mit diesen Prozessen ist, umso effektiver kann sie oder er eine Gruppenentwicklung mit geeigneten Steuerungsinstrumenten positiv beeinflussen.

Daher setzen die Lions-Quest Seminare auf Inhalte und Methoden, die zur Förderung der Teamfähigkeit und Gruppenanleitung beitragen und einen gelingenden Gruppenprozess initiieren.

Die Seminare Lions-Quest „Erwachsen werden“, „Erwachsen handeln“ und „Zukunft in Vielfalt“ bieten Methoden und Unterrichtsmaterialien für neu zusammengesetzte Gruppen, z. B. am Anfang eines Schuljahres, als auch für bereits bestehende Gruppen. Nach erfolgter Seminarteilnahme können Sie das Programm in Ihrem Unterricht unmittelbar einsetzen.

